I

*(Mitteilungen)*

# RAT

## GEMEINSAMER STANDPUNKT (EG) Nr. 20/2000

**vom Rat festgelegt am 20. März 2000**

**im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie 2000/.../EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien 89/48/EWG und 92/51/EWG des Rates über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung beruflicher Befähigungsnachweise und der Richtlinien 77/452/EWG, 77/453/EWG, 78/686/EWG, 78/687/EWG, 78/1026/EWG, 78/1027/EWG, 80/154/EWG, 80/155/EWG, 85/384/EWG, 85/432/EWG, 85/433/EWG und 93/16/EWG des Rates über die Tätigkeiten der Krankenschwester und des Krankenpflegers, die für die allgemeine Pflege verantwortlich sind, des Zahnarztes, des Tierarztes, der Hebamme, des Architekten, des Apothekers und des Arztes**

**(Text von Bedeutung für den EWR)**

(2000/C 119/01)

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND
DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 40, Artikel 47 Absatz 1 und Absatz 2 Sätze 1 und 3 und Artikel 55,

auf Vorschlag der Kommission [1],

nach Stellungnahme des Wirtschafts- und Sozialausschusses [2],

gemäß dem Verfahren des Artikels 251 des Vertrags [3],

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Am 16. Februar 1996 übermittelte die Kommission dem Europäischen Parlament und dem Rat ihren Bericht über den Stand der Anwendung der allgemeinen Regelung zur Anerkennung der Hochschuldiplome gemäß Artikel 13 der Richtlinie 89/48/EWG des Rates vom 21. Dezember 1988 über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung der Hochschuldiplome, die eine mindestens dreijährige Berufsausbildung abschließen [4]. In diesem Bericht hat sich die Kommission verpflichtet, zu prüfen, ob in die genannte Richtlinie die Verpflichtung aufgenommen werden kann, daß bei der Prüfung eines Anerkennungsantrags die im Anschluß an den Erwerb des Diploms erworbene Erfahrung berücksichtigt werden muß, ob der Begriff der reglementierten Ausbildung eingeführt werden kann und wie die Rolle der durch Artikel 9 Absatz 2 der Richtlinie 89/48/EWG geschaffenen Koordinierungsgruppe ausgestaltet werden müßte, damit eine einheitlichere Anwendung und Auslegung der Richtlinie gewährleistet wird.

---

(1) ABl. C 28 vom 26.1.1998, S. 1.
(2) ABl. C 235 vom 27.7.1998, S. 53.
(3) Stellungnahme des Europäischen Parlaments vom 2. Juli 1998 (ABl. C 226 vom 20.7.1998, S. 26). Gemeinsamer Standpunkt des Rates vom 20. März 2000 und Beschluß des Europäischen Parlaments vom ... (noch nicht im Amtsblatt veröffentlicht).

(4) ABl. L 19 vom 24.1.1989, S. 16.

(2) Der Begriff der reglementierten Ausbildung, der in der Richtlinie 92/51/EWG des Rates vom 18. Juni 1992 über eine zweite allgemeine Regelung zur Anerkennung beruflicher Befähigungsnachweise in Ergänzung zur Richtlinie 89/48/EWG [1] eingeführt wurde, sollte auf die erste allgemeine Regelung ausgedehnt werden und diese nach den gleichen Grundsätzen gestalten und mit den gleichen Regeln ausstatten; die beiden Richtlinien werden nachstehend zusammen „Richtlinien über die allgemeine Regelung" genannt. Die Wahl der Mittel zur Definition von Berufen, die einer reglementierten Ausbildung unterliegen, sollte den einzelnen Mitgliedstaaten überlassen bleiben.

(3) Die Richtlinien über die allgemeine Regelung gestatten es dem Aufnahmemitgliedstaat, unter bestimmten Voraussetzungen vom Antragsteller Ausgleichsmaßnahmen zu verlangen, insbesondere wenn sich seine bisherige Ausbildung auf theoretische und/oder praktische Fachgebiete bezieht, die sich wesentlich von denen unterscheiden, die von dem Diplom abgedeckt werden, das in dem Aufnahmemitgliedstaat vorgeschrieben ist. Gemäß den Artikeln 39 und 43 des Vertrags in der Auslegung durch den Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften [2] muß der Aufnahmemitgliedstaat beurteilen, ob die in praktischer Erfahrung erworbenen Kenntnisse für den Nachweis des Erwerbs der fehlenden Kenntnisse ausreichen. Aus Gründen der Klarheit und der Rechtssicherheit gegenüber dem Bürger, der seinen Beruf in einem anderen Mitgliedstaat ausüben möchte, ist es wünschenswert, in die Richtlinien über die allgemeine Regelung die Verpflichtung aufzunehmen, daß der Aufnahmemitgliedstaat zu prüfen hat, ob die Berufserfahrung, die der Antragsteller im Anschluß an den Erwerb der von ihm vorgelegten beruflichen Befähigungsnachweis(e) erworben hat, die obengenannten Bereiche abdeckt.

(4) Das in den Richtlinien über die allgemeine Regelung vorgesehene Koordinierungsverfahren sollte verbessert und vereinfacht werden, indem die Koordinatorengruppe die Möglichkeit erhält, Stellungnahmen zu Fragen der praktischen Anwendung der allgemeinen Regelung, die ihr von der Kommission vorgelegt werden, abzugeben und diese Stellungnahmen zu veröffentlichen.

(5) In ihrer Mitteilung an den Rat und das Europäische Parlament über die SLIM-Initiative hat sich die Kommission verpflichtet, Vorschläge dafür zu unterbreiten, wie die Listen der automatisch anerkennbaren Berufsabschlüsse leichter aktualisiert werden können. Die Richtlinie 93/16/EWG des Rates vom 5. April 1993 zur Erleichterung der Freizügigkeit für Ärzte und zur gegenseitigen Anerkennung ihrer Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise [3] enthält ein einfaches Verfahren für die Anerkennung der Befähigungsnachweise des praktischen Arztes. Die Erfahrung zeigt, daß dieses Verfahren eine ausreichende Rechtssicherheit bietet. Es ist daher wünschenswert, dieses Verfahren auf Befähigungsnachweise der Krankenschwester/des Krankenpflegers, die für die allgemeine Pflege verantwortlich sind, des Zahnarztes, des Tierarztes, der Hebamme, des Apothekers und des Arztes gemäß den Richtlinien 77/452/EWG [4], 77/453/EWG [5], 78/686/EWG [6], 78/687/EWG [7], 78/1026/EWG [8], 78/1027/EWG [9], 80/154/EWG [10], 80/155/EWG [11], 85/432/EWG [12], 85/433/EWG [13] und 93/16/EWG des Rates zu erweitern; diese Richtlinien werden nachstehend „sektorale Richtlinien" genannt.

(6) Nach der Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften sind die Mitgliedstaaten nicht verpflichtet, Diplome, Prüfungszeugnisse oder sonstige Befähigungsnachweise anzuerkennen, die sich nicht auf eine in einem Mitgliedstaat der Gemeinschaft erworbene Ausbildung beziehen [14]. Die Mitgliedstaaten sollten jedoch die von der betreffenden Person in einem anderen Mitgliedstaat erworbene Berufserfahrung berücksichtigen [15]. Es sollte daher in den sektoralen Richtlinien vorgesehen werden, daß die Anerkennung der in einem Drittstaat ausgestellten Diplome, Prüfungszeugnisse oder sonstigen Befähigungsnachweise, die eine Ausbildung zur Krankenschwester/zum Krankenpfleger, die für die allgemeine Pflege verantwortlich sind, zum Zahnarzt, zum Tierarzt, zur Hebamme, zum Architekten, zum Apotheker oder zum Arzt abschließen, durch einen Mitgliedstaat und die von der betreffenden Person in einem Mitgliedstaat erworbene Berufserfahrung ein gemeinschaftsrelevantes Element darstellen, das die anderen Mitgliedstaaten prüfen sollten.

(7) Für die Entscheidungen der Mitgliedstaaten über Anträge auf die Anerkennung von in einem Drittstaat ausgestellten Diplomen, Prüfungszeugnissen oder sonstigen Befähigungsnachweisen der Krankenschwester/des Krankenpflegers, die für die allgemeine Pflege verantwortlich sind, des Zahnarztes, des Tierarztes, der Hebamme, des Architekten, des Apothekers oder des Arztes sollte eine Frist gesetzt werden.

---

(1) ABl. L 209 vom 24.7.1992, S. 25. Richtlinie zuletzt geändert durch die Richtlinie 97/38/EG der Kommission (ABl. L 184 vom 12.7.1997, S. 31).
(2) Rechtssache C-340/89 (Vlassopoulou), Slg. 1991, I-2357.
(3) ABl. L 165 vom 7.7.1993, S. 1. Richtlinie zuletzt geändert durch die Richtlinie 1999/46/EG (ABl. L 139 vom 2.6.1999, S. 25).
(4) ABl. L 176 vom 15.7.1977, S. 1. Richtlinie zuletzt geändert durch die Beitrittsakte von 1994.
(5) ABl. L 176 vom 15.7.1977, S. 8. Richtlinie geändert durch die Richtlinie 89/595/EWG (ABl. L 341 vom 23.11.1989, S. 30).
(6) ABl. L 233 vom 24.8.1978, S. 1. Richtlinie zuletzt geändert durch die Beitrittsakte von 1994.
(7) ABl. L 233 vom 24.8.1978, S. 10. Richtlinie zuletzt geändert durch die Beitrittsakte von 1994.
(8) ABl. L 362 vom 23.12.1978, S. 1. Richtlinie zuletzt geändert durch die Beitrittsakte von 1994.
(9) ABl. L 362 vom 23.12.1978, S. 7. Richtlinie geändert durch die Richtlinie 89/594/EWG (ABl. L 341 vom 23.11.1989, S. 19).
(10) ABl. L 33 vom 11.2.1980, S. 1. Richtlinie zuletzt geändert durch die Beitrittsakte von 1994.
(11) ABl. L 33 vom 11.2.1980, S. 8. Richtlinie geändert durch die Richtlinie 89/594/EWG.
(12) ABl. L 253 vom 24.9.1985, S. 34.
(13) ABl. L 253 vom 24.9.1985, S. 37. Richtlinie zuletzt geändert durch die Beitrittsakte von 1994.
(14) Rechtssache C-154/93 (Tawil Albertin), Slg. 1994, I-451.
(15) Rechtssache C-319/92 (Haim), Slg. 1994, I-425.

(8) Im Falle der Ablehnung oder des Nichtergehens einer Entscheidung innerhalb der vorgeschriebenen Frist müssen innerstaatliche Rechtsbehelfe eingelegt werden können. Solche Entscheidungen der Mitgliedstaaten auf dem Gebiet der Anerkennung der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise der Krankenschwester/des Krankenpflegers, die für die allgemeine Pflege verantwortlich sind, des Zahnarztes, des Tierarztes, der Hebamme, des Architekten, des Apothekers oder des Arztes müssen begründet werden. Im Falle der Anerkennung eines Diploms, Prüfungszeugnisses oder sonstigen Befähigungsnachweises sollte es dem Mitgliedstaat freistehen, seine Entscheidung zu begründen oder nicht.

(9) Aus Gründen der Billigkeit sollten Übergangslösungen für diejenigen Zahnärzte vorgesehen werden, die Inhaber von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen in Medizin sind, die in Italien ausgestellt wurden und medizinische Ausbildungen abschließen, die nach dem in Artikel 19 der Richtlinie 78/686/EWG festgesetzten Stichtag aufgenommen wurden.

(10) In Artikel 15 der Richtlinie 85/384/EWG [1] ist eine Abweichung für eine Übergangszeit vorgesehen, die inzwischen abgelaufen ist; diese Bestimmung sollte aufgehoben werden.

(11) In Artikel 24 der Richtlinie 85/384/EWG sollte eine klare Unterscheidung getroffen werden zwischen den Formalitäten, die im Falle der Niederlassung verlangt werden, und denjenigen, die es bei der Erbringung von Dienstleistungen zu erfüllen gilt, um den freien Dienstleistungsverkehr der Architekten zu erleichtern.

(12) Nach der Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Gemeinschaften müssen in Italien [2] aus Gründen der Billigkeit Übergangsmaßnahmen zugunsten bestimmter Inhaber von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen für Tätigkeiten im pharmazeutischen Bereich vorgesehen werden, deren Ausbildungsgänge nicht in vollem Umfang mit der Richtlinie 85/432/EWG im Einklang stehen.

(13) Es ist wünschenswert, die Tragweite der gegenseitigen Anerkennung der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im pharmazeutischen Bereich dahin gehend zu erweitern, daß sie die tatsächliche Ausübung des Rechts auf Niederlassungsfreiheit zwischen Griechenland und den anderen Mitgliedstaaten erleichtert. Die in Artikel 3 der Richtlinie 85/433/EWG vorgesehene Ausnahmeregelung sollte daher aufgehoben werden.

(14) In ihrem Bericht über die spezifische Ausbildung in der Allgemeinmedizin gemäß Titel IV der Richtlinie 93/16/EWG hat die Kommission empfohlen, die Bestimmungen über die Teilzeitausbildung in der Allgemeinmedizin an die für alle anderen medizinischen Fachausbildungen geltenden Bestimmungen anzugleichen.

(15) Es empfiehlt sich, die Richtlinien über die allgemeine Regelung und die sektoralen Richtlinien zu ändern —

HABEN FOLGENDE RICHTLINIE ERLASSEN:

## ABSCHNITT 1

## ÄNDERUNGEN DER RICHTLINIEN ÜBER DIE ALLGEMEINE REGELUNG

*Artikel 1*

Die Richtlinie 89/48/EWG wird wie folgt geändert:

1. In Artikel 1 wird folgender Buchstabe eingefügt:

„da) als reglementierte Ausbildung jede Ausbildung,

— die unmittelbar auf die Ausübung eines genau definierten Berufs gerichtet ist und

— die aus einem mindestens dreijährigen Studium oder einem dieser Dauer entsprechenden Teilzeitstudium an einer Universität oder Hochschule oder einer anderen Ausbildungseinrichtung mit gleichwertigem Niveau und gegebenenfalls einer bzw. einem über das Studium hinaus erforderlichen Berufsausbildung, Berufspraktikum oder Berufspraxis besteht; die Struktur und das Niveau der Berufsausbildung, des Berufspraktikums oder der Berufspraxis sind in den Rechts- und Verwaltungsvorschriften dieses Mitgliedstaats festgelegt oder werden von der zu diesem Zweck bestimmten Stelle kontrolliert bzw. genehmigt."

2. In Artikel 3 Buchstabe b) wird nach Unterabsatz 1 folgender Unterabsatz eingefügt:

„Die in Unterabsatz 1 genannte zweijährige Berufserfahrung darf jedoch nicht verlangt werden, wenn der oder die unter diesem Buchstaben genannte(n) Ausbildungsnachweis(e) des Antragstellers den Abschluß einer reglementierten Ausbildung bestätigen."

3. In Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe b) wird nach Unterabsatz 1 der folgende Unterabsatz eingefügt:

„Beabsichtigt der Aufnahmemitgliedstaat, vom Antragsteller zu verlangen, daß er einen Anpassungslehrgang absolviert oder eine Eignungsprüfung ablegt, so muß er zuvor überprüfen, ob die vom Antragsteller während seiner Berufserfahrung erworbenen Kenntnisse die wesentlichen Unterschiede, auf die in Unterabsatz 1 Bezug genommen wird, ganz oder teilweise abdecken."

[1] ABl. L 223 vom 21.8.1985, S. 15. Richtlinie zuletzt geändert durch die Beitrittsakte von 1994.

[2] Rechtssache C-307/94 (Kommission/Italien), Slg. 1996, I-1011.

4. Dem Artikel 6 werden folgende Absätze angefügt:

„(5) Wird im Aufnahmemitgliedstaat für die Aufnahme oder die Ausübung eines reglementierten Berufs ein Nachweis über die finanzielle Leistungsfähigkeit verlangt, so erkennt dieser Staat entsprechende Bescheinigungen von Banken des Heimat- oder Herkunftsmitgliedstaats als gleichwertig mit den in seinem Hoheitsgebiet ausgestellten Bescheinigungen an.

(6) Verlangt die zuständige Stelle eines Aufnahmemitgliedstaats von den Staatsangehörigen dieses Staates für die Aufnahme oder die Ausübung eines reglementierten Berufs den Nachweis, daß sie einer Berufshaftpflichtversicherung angeschlossen sind, so erkennt dieser Staat die von den Versicherungsunternehmen der anderen Mitgliedstaaten ausgestellten Bescheinigungen als gleichwertig mit den in seinem Hoheitsgebiet ausgestellten Bescheinigungen an. Aus den Bescheinigungen muß hervorgehen, daß die Versicherung in bezug auf Deckungsbedingungen und -umfang den im Aufnahmemitgliedstaat geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften genügt. Die Bescheinigungen dürfen bei ihrer Vorlage nicht älter als drei Monate sein."

5. In Artikel 9 Absatz 2 erhält der erste Gedankenstrich von Unterabsatz 2 folgende Fassung:

„— die Durchführung dieser Richtlinie zu erleichtern, insbesondere durch die Annahme und Veröffentlichung von Stellungnahmen zu den Fragen, die ihr von der Kommission vorgelegt werden,".

*Artikel 2*

Die Richtlinie 92/51/EWG wird wie folgt geändert:

1. In Artikel 4 Absatz 1 Buchstabe b) wird nach Unterabsatz 1 der folgende Unterabsatz eingefügt:

„Beabsichtigt der Aufnahmemitgliedstaat, vom Antragsteller zu verlangen, daß der einen Anpassungslehrgang absolviert oder eine Eignungsprüfung ablegt, so muß er zuvor überprüfen, ob die vom Antragsteller während seiner Berufserfahrung erworbenen Kenntnisse die wesentlichen Unterschiede, auf die in Unterabsatz 1 Bezug genommen wird, ganz oder teilweise abdecken."

2. In Artikel 5 wird nach Absatz 2 der folgende Absatz eingefügt:

„Beabsichtigt der Aufnahmemitgliedstaat, vom Antragsteller zu verlangen, daß er einen Anpassungslehrgang absolviert oder eine Eignungsprüfung ablegt, so muß er zuvor überprüfen, ob die vom Antragsteller während seiner Berufserfahrung erworbenen Kenntnisse die wesentlichen Unterschiede zwischen dem Diplom und dem Prüfungszeugnis ganz oder teilweise abdecken."

3. In Artikel 7 Buchstabe a) wird nach Unterabsatz 1 der folgende Unterabsatz eingefügt:

„Beabsichtigt der Aufnahmemitgliedstaat, vom Antragsteller zu verlangen, daß er einen Anpassungslehrgang absolviert oder eine Eignungsprüfung ablegt, so muß er zuvor überprüfen, ob die vom Antragsteller während seiner Berufserfahrung erworbenen Kenntnisse die wesentlichen Unterschiede, auf die im vorigen Unterabsatz 1 Bezug genommen wird, ganz oder teilweise abdecken."

4. Dem Artikel 10 werden folgende Absätze angefügt:

„(5) Wird im Aufnahmemitgliedstaat für die Aufnahme oder die Ausübung eines reglementierten Berufs ein Nachweis über die finanzielle Leistungsfähigkeit verlangt, so erkennt dieser Staat entsprechende Bescheinigungen von Banken des Heimat- oder Herkunftsmitgliedstaats als gleichwertig mit den in seinem Hoheitsgebiet ausgestellten Bescheinigungen an.

(6) Verlangt die zuständige Stelle eines Aufnahmemitgliedstaats von den Staatsangehörigen dieses Staates für die Aufnahme oder die Ausübung eines reglementierten Berufs den Nachweis, daß sie einer Berufshaftpflichtversicherung angeschlossen sind, so erkennt dieser Staat die von den Versicherungsunternehmen der anderen Mitgliedstaaten ausgestellten Bescheinigungen als gleichwertig mit den in seinem Hoheitsgebiet ausgestellten Bescheinigungen an. Aus den Bescheinigungen muß hervorgehen, daß die Versicherung in bezug auf Deckungsbedingungen und -umfang den in Aufnahmemitgliedstaat geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften genügt. Die Bescheinigungen dürfen bei ihrer Vorlage nicht älter als drei Monate sein."

5. In Artikel 13 Absatz 2 erhält der erste Gedankenstrich des zweiten Unterabsatzes folgende Fassung:

„— die Durchführung dieser Richtlinie zu erleichtern, insbesondere durch die Annahme und Veröffentlichung von Stellungnahmen zu den Fragen, die ihr von der Kommission vorgelegt werden,".

6. Dem Artikel 15 wird folgender Absatz angefügt:

„(8) Die gemäß dem obengenannten Verfahren vorgenommenen Änderungen der Verzeichnisse der Ausbildungsgänge in den Anhängen C und D gelten unmittelbar ab dem von der Kommission festgesetzten Zeitpunkt."

ABSCHNITT 2

## ÄNDERUNGEN DER SEKTORALEN RICHTLINIEN

ABSCHNITT 2.1

### Krankenschwester und Krankenpfleger, die für die allgemeine Pflege verantwortlich sind

*Artikel 3*

Die Richtlinie 77/452/EWG wird wie folgt geändert:

1. (betrifft nur die griechische Fassung)

2. In Artikel 2 wird der Ausdruck „in Artikel 3 aufgeführten" durch den Ausdruck „im Anhang aufgeführten" ersetzt.

3. Artikel 3 wird gestrichen.

4. Die Verweisungen auf Artikel 3 sind als Verweisungen auf den Anhang zu verstehen.

5. (betrifft nur die griechische Fassung)

6. Folgende Artikel werden eingefügt:

„*Artikel 18a*

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission die Rechts- und Verwaltungsvorschriften mit, die sie bezüglich der Ausstellung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie erlassen. Die Kommission sorgt für die ordnungsgemäße Veröffentlichung der von den Mitgliedstaaten angenommenen Bezeichnungen der betreffenden Ausbildungsnachweise sowie gegebenenfalls der betreffenden Berufsbezeichnungen im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften*.

*Artikel 18b*

Jeder Mitgliedstaat erkennt in bezug auf Staatsangehörige der Mitgliedstaaten, deren Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie nicht mit den für den betreffenden Mitgliedstaat in dieser Richtlinie aufgeführten Ausbildungsbezeichnungen übereinstimmen, die von diesen Mitgliedstaaten ausgestellten Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise als ausreichenden Nachweis an, wenn sie mit einer Bescheinigung ihrer zuständigen Behörden oder Einrichtungen versehen sind. Aus dieser Bescheinigung muß hervorgehen, daß die betreffenden Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise eine Ausbildung entsprechend den Bestimmungen dieser Richtlinie abschließen und von dem ausstellenden Mitgliedstaat mit denjenigen Befähigungsnachweisen gleichgestellt werden, deren Ausbildungsbezeichnungen in dieser Richtlinie aufgeführt sind.

*Artikel 18c*

Die Mitgliedstaaten prüfen die Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie, die die betreffende Person außerhalb der Europäischen Union erworben hat, sofern diese Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise bereits in einem Mitgliedstaat anerkannt worden sind, sowie die in einem Mitgliedstaat absolvierten Ausbildungsgänge und/oder die dort erworbene Berufserfahrung. Der Mitgliedstaat trifft seine Entscheidung innerhalb einer Frist von drei Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Antragsteller den Antrag zusammen mit den vollständigen Unterlagen einreicht.

*Artikel 18d*

Ablehnende Entscheidungen der Mitgliedstaaten über Anträge auf Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie müssen ordnungsgemäß begründet werden.

Der Antragsteller hat das Recht, solche Entscheidungen durch Einlegung eines Rechtsbehelfs nach innerstaatlichem Recht anzufechten. Dieses Recht steht ihm auch zu, wenn innerhalb der vorgeschriebenen Frist keine Entscheidung ergeht."

7. Der Anhang in Anhang I der vorliegenden Richtlinie wird angefügt.

*Artikel 4*

Die Richtlinie 77/453/EWG wird wie folgt geändert:

In Artikel 1 Absatz 1 wird der Ausdruck „in Artikel 3 der Richtlinie 77/452/EWG aufgeführten" durch den Ausdruck „im Anhang der Richtlinie 77/452/EWG aufgeführten" ersetzt.

ABSCHNITT 2.2

### Zahnärzte

*Artikel 5*

Die Richtlinie 78/686/EWG wird wie folgt geändert:

1. In Artikel 2 wird der Ausdruck „in Artikel 3 aufgeführten" durch den Ausdruck „in Anhang A aufgeführten" ersetzt.

2. Artikel 3 wird gestrichen.

3. Der Titel von Kapitel III erhält folgenden Wortlaut:

„Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstige Befähigungsnachweise des Fachzahnarztes".

4. Artikel 4 erhält folgende Fassung:

*„Artikel 4*

Jeder Mitgliedstaat, in dem einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften bestehen, erkennt die Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise für Kieferorthopäden und Zahnärzte für Oralchirurgie/Mundchirurgie, die von anderen Mitgliedstaaten Staatsangehörigen der Mitgliedstaaten nach den Artikeln 2 und 3 der Richtlinie 78/687/EWG ausgestellt werden und die in Anhang B aufgeführt sind, an und verleiht ihnen in seinem Hoheitsgebiet die gleiche Wirkung wie den von ihm ausgestellten Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen."

5. Artikel 5 wird gestrichen.

6. Artikel 6 wird wie folgt geändert:

a) Dem Absatz 2 wird folgender Unterabsatz angefügt:

„Er berücksichtigt auch ihre Berufserfahrung, Zusatzausbildung und fachzahnärztliche Weiterbildung."

b) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Die zuständigen Behörden oder Stellen des Aufnahmemitgliedstaats unterrichten die betreffende Person — nach Beurteilung von Inhalt und Dauer ihrer Ausbildung anhand der vorgelegten Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise und unter Berücksichtigung ihrer Berufserfahrung, Zusatzausbildung und fachzahnärztlichen Weiterbildung — über die Dauer der erforderlichen Zusatzausbildung und die dabei erfaßten Gebiete."

c) Folgender Absatz wird hinzugefügt:

„(4) Der Mitgliedstaat trifft seine Entscheidung innerhalb einer Frist von vier Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Antragsteller den Antrag zusammen mit den vollständigen Unterlagen einreicht."

7. In Artikel 19 erhalten die bestehenden beiden Absätze gemeinsam die Nummer „(1)"; folgender Absatz wird angefügt:

„(2) Die Mitgliedstaaten erkennen die Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise in Medizin an, die in Italien Personen ausgestellt wurden, die ihre medizinische Universitätsausbildung zwischen dem 28. Januar 1980 und dem 31. Dezember 1984 begonnen haben, sofern ihnen eine Bescheinigung der zuständigen italienischen Behörden beigefügt ist,

— daß die betreffenden Personen die von den zuständigen italienischen Behörden durchgeführte spezifische Eignungsprüfung bestanden haben, bei der überprüft wurde, ob die betreffenden Personen gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten wie diejenigen Personen besitzen, die über ein für Italien in Anhang A aufgeführtes Diplom verfügen;

— daß sich die betreffenden Personen während der letzten fünf Jahre vor Ausstellung der Bescheinigung mindestens drei Jahre lang ununterbrochen in Italien tatsächlich und rechtmäßig sowie hauptsächlich den unter Artikel 5 der Richtlinie 78/687/EWG fallenden Tätigkeiten gewidmet haben;

— daß sie berechtigt sind, die unter Artikel 5 der Richtlinie 78/687/EWG fallenden Tätigkeiten unter denselben Bedingungen auszuüben wie die Inhaber der Diplome, Prüfungszeugnisse oder sonstigen Befähigungsnachweise, die für Italien in Anhang A der vorliegende Richtlinie aufgeführt sind, oder diese Tätigkeiten tatsächlich, rechtmäßig sowie hauptsächlich ausüben.

Von der in Unterabsatz 1 genannten Eignungsprüfung befreit sind Personen, die ein mindestens dreijähriges Studium erfolgreich absolviert haben, über dessen Gleichwertigkeit mit der in Artikel 1 der Richtlinie 78/687/EWG genannten Ausbildung eine Bescheinigung der zuständigen Stellen vorliegt."

8. Die Verweisungen auf die Artikel 3 und 5 sind als Verweisungen auf die Anhänge A und B zu verstehen.

9. Folgende Artikel werden eingefügt:

*„Artikel 23a*

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission die Rechts- und Verwaltungsvorschriften mit, die sie bezüglich der Ausstellung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie erlassen. Die Kommission sorgt für die ordnungsgemäße Veröffentlichung der von den Mitgliedstaaten angenommenen Bezeichnungen der betreffenden Ausbildungsnachweise sowie gegebenenfalls der betreffenden Berufsbezeichnungen im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften*.

*Artikel 23b*

Jeder Mitgliedstaat erkennt in bezug auf Staatsangehörige der Mitgliedstaaten, deren Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie nicht mit den für den betreffenden Mitgliedstaat in dieser Richtlinie aufgeführten Ausbildungsbezeichnungen übereinstimmen, die von diesen Mitgliedstaaten ausgestellten Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise als ausreichenden Nachweis an, wenn sie mit einer Bescheinigung ihrer zuständigen Behörden oder Einrichtungen versehen sind. Aus dieser Bescheinigung muß hervorgehen, daß die betreffenden Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise eine Ausbildung entsprechend den Bestimmungen dieser Richtlinie abschließen und von dem ausstellenden Mitgliedstaat mit denjenigen Befähigungsnachweisen gleichgestellt werden, deren Ausbildungsbezeichnungen in dieser Richtlinie aufgeführt sind.

*Artikel 23c*

Die Mitgliedstaaten prüfen die Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie, die die betreffende Person außerhalb der Europäischen Union erworben hat, sofern diese Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise bereits in einem Mitgliedstaat anerkannt worden sind, sowie die in einem Mitgliedstaat absolvierten Ausbildungsgänge und/oder die dort erworbene Berufserfahrung. Der Mitgliedstaat trifft seine Entscheidung innerhalb einer Frist von drei Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Antragsteller den Antrag zusammen mit den vollständigen Unterlagen einreicht.

*Artikel 23d*

Ablehnende Entscheidung der Mitgliedstaaten über Anträge auf Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie müssen ordnungsgemäß begründet werden.

Der Antragsteller hat das Recht, solche Entscheidungen durch Einlegung eines Rechtsbehelfs nach innerstaatlichem Recht anzufechten. Dieses Recht steht ihm auch zu, wenn innerhalb der vorgeschriebenen Frist keine Entscheidung ergeht."

10. Die Anhänge A und B in Anhang II der vorliegenden Richtlinie werden angefügt.

*Artikel 6*

In Artikel 1 Absatz 1 der Richtlinie 78/687/EWG wird der Ausdruck „in Artikel 3 derselben Richtlinie genannten" durch den Ausdruck „in den Anhängen A und B derselben Richtlinie genannten" ersetzt.

ABSCHNITT 2.3

**Tierärzte**

*Artikel 7*

Die Richtlinie 78/1026/EWG wird wie folgt geändert:

1. In Artikel 2 wird der Ausdruck „in Artikel 3" durch den Ausdruck „im Anhang" ersetzt.
2. Artikel 3 wird gestrichen.
3. Die Verweisungen auf Artikel 3 sind als Verweisungen auf den Anhang zu verstehen.
4. Folgende Artikel werden eingefügt:

„*Artikel 17a*

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission die Rechts- und Verwaltungsvorschriften mit, die sie bezüglich der Ausstellung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie erlassen. Die Kommission sorgt für die ordnungsgemäße Veröffentlichung der von den Mitgliedstaaten angenommenen Bezeichnungen der betreffenden Ausbildungsnachweise sowie gegebenenfalls der betreffenden Berufsbezeichnungen im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften*.

*Artikel 17b*

Jeder Mitgliedstaat erkennt in bezug auf Staatsangehörige der Mitgliedstaaten, deren Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie nicht mit den für den betreffenden Mitgliedstaat in dieser Richtlinie aufgeführten Ausbildungsbezeichnungen übereinstimmen, die von diesen Mitgliedstaaten ausgestellten Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise als ausreichenden Nachweis an, wenn sie mit einer Bescheinigung ihrer zuständigen Behörden oder Einrichtungen versehen sind. Aus dieser Bescheinigung ihrer zuständigen Behörden oder Einrichtungen versehen sind. Aus dieser Bescheinigung muß hervorgehen, daß die betreffenden Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise eine Ausbildung entsprechend den Bestimmungen dieser Richtlinie abschließen und von dem ausstellenden Mitgliedstaat mit denjenigen Befähigungsnachweisen gleichgestellt werden, deren Ausbildungsbezeichnungen in dieser Richtlinie aufgeführt sind.

*Artikel 17c*

Die Mitgliedstaaten prüfen die Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie, die die betreffende Person außerhalb der Europäischen Union erworben hat, sofern diese Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise bereits in einem Mitgliedstaat anerkannt worden sind, sowie die in einem Mitgliedstaat absolvierten Ausbildungsgänge und/oder die dort erworbene Berufserfahrung. Der Mitgliedstaat trifft seine Entscheidung innerhalb einer Frist von drei Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Antragsteller den Antrag zusammen mit den vollständigen Unterlagen einreicht.

*Artikel 17d*

Ablehnende Entscheidungen der Mitgliedstaaten über Anträge auf Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie müssen ordnungsgemäß begründet werden.

Der Antragsteller hat das Recht, solche Entscheidungen durch Einlegung eines Rechtsbehelfs nach innerstaatlichem Recht anzufechten. Dieses Recht steht ihm auch zu, wenn innerhalb der vorgeschriebenen Frist keine Entscheidung ergeht."

5. Der Anhang in Anhang III der vorliegenden Richtlinie wird angefügt.

*Artikel 8*

In Artikel 1 Absatz 1 der Richtlinie 78/1027/EWG wird der Ausdruck „im Sinne von Artikel 3 der Richtlinie 78/1026/EWG" durch den Ausdruck „im Sinne des Anhangs der Richtlinie 78/1026/EWG" ersetzt.

ABSCHNITT 2.4

**Hebammen**

*Artikel 9*

Die Richtlinie 80/154/EWG wird wie folgt geändert:

1. In Artikel 2 Absatz 1 wird der Ausdruck „in nachstehendem Artikel 3 aufgeführten" durch den Ausdruck „im Anhang aufgeführten" ersetzt.

2. In Artikel 2 Absatz 1 zweiter und dritter Gedankenstrich wird der Ausdruck „in Artikel 3 der Richtlinie 77/452/EWG genannten" bzw. „gemäß Artikel 3 der Richtlinie 77/452/EWG" durch den Ausdruck „im Anhang der Richtlinie 77/452/EWG genannten" bzw. „gemäß dem Anhang der Richtlinie 77/452/EWG" ersetzt.

3. Artikel 3 wird gestrichen.

4. Die Verweisungen auf Artikel 3 sind als Verweisungen auf den Anhang zu verstehen.

5. Folgende Artikel werden eingefügt:

„*Artikel 19a*

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission die Rechts- und Verwaltungsvorschriften mit, die sie bezüglich der Ausstellung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie erlassen. Die Kommission sorgt für die ordnungsgemäße Veröffentlichung der von den Mitgliedstaaten angenommenen Bezeichnungen der betreffenden Ausbildungsnachweise sowie gegebenenfalls der betreffenden Berufsbezeichnungen im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften*.

*Artikel 19b*

Jeder Mitgliedstaat erkennt in bezug auf Staatsangehörige der Mitgliedstaaten, deren Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie nicht mit den für den betreffenden Mitgliedstaat in dieser Richtlinie aufgeführten Ausbildungsbezeichnungen übereinstimmen, die von diesen Mitgliedstaaten ausgestellten Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise als ausreichenden Nachweis an, wenn sie mit einer Bescheinigung ihrer zuständigen Behörden oder Einrichtungen versehen sind. Aus dieser Bescheinigung ihrer zuständigen Behörden oder Einrichtungen versehen sind. Aus dieser Bescheinigung muß hervorgehen, daß die betreffenden Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise eine Ausbildung entsprechend den Bestimmungen dieser Richtlinie abschließen und von dem ausstellenden Mitgliedstaat mit denjenigen Befähigungsnachweisen gleichgestellt werden, deren Ausbildungsbezeichnungen in dieser Richtlinie aufgeführt sind.

*Artikel 19c*

Die Mitgliedstaaten prüfen die Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie, die die betreffende Person außerhalb der Europäischen Union erworben hat, sofern diese Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise bereits in einem Mitgliedstaat anerkannt worden sind, sowie die in einem Mitgliedstaat absolvierten Ausbildungsgänge und/oder die dort erworbene Berufserfahrung. Der Mitgliedstaat trifft seine Entscheidung innerhalb einer Frist von drei Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Antragsteller den Antrag zusammen mit den vollständigen Unterlagen einreicht.

*Artikel 19d*

Ablehnende Entscheidungen der Mitgliedstaaten über Anträge auf Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie müssen ordnungsgemäß begründet werden.

Der Antragsteller hat das Recht, solche Entscheidungen durch Einlegung eines Rechtsbehelfs nach innerstaatlichem Recht anzufechten. Dieses Recht steht ihm auch zu, wenn innerhalb der vorgeschriebenen Frist keine Entscheidung ergeht."

6. Der Anhang in Anhang IV der vorliegenden Richtlinie wird angefügt.

*Artikel 10*

Die Richtlinie 80/155/EWG wird wie folgt geändert:

1. In Artikel 1 Absatz 1 wird der Ausdruck „gemäß Artikel 3" durch den Ausdruck „gemäß dem Anhang" ersetzt.

2. In Artikel 1 Absatz 2 zweiter Gedankenstrich wird der Ausdruck „im Sinne des Artikels 3 der Richtlinie 77/452/EWG" durch den Ausdruck „im Sinne des Anhangs der Richtlinie 77/452/EWG" ersetzt.

ABSCHNITT 2.5

**Architekten**

*Artikel 11*

Die Richtlinie 85/384/EWG wird wie folgt geändert:

1. Folgende Artikel werden eingefügt:

„*Artikel 6*

Die Mitgliedstaaten prüfen die Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie, die die betreffende Person außerhalb der Europäischen Union erworben hat, sofern diese Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise bereits in einem Mitgliedstaat anerkannt worden sind, sowie die in einem Mitgliedstaat absolvierten Ausbildungsgänge und/oder die dort erworbene Berufserfahrung. Der Mitgliedstaat trifft seine Entscheidung innerhalb einer Frist von drei Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Antragsteller den Antrag zusammen mit den vollständigen Unterlagen einreicht.

*Artikel 6a*

Ablehnende Entscheidungen der Mitgliedstaaten über Anträge auf Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie müssen ordnungsgemäß begründet werden.

Der Antragsteller hat das Recht, solche Entscheidungen durch Einlegung eines Rechtsbehelfs nach innerstaatlichem Recht anzufechten. Dieses Recht steht ihm auch zu, wenn innerhalb der vorgeschriebenen Frist keine Entscheidung ergeht."

2. Artikel 15 wird gestrichen.

3. In Artikel 24 Absatz 1 wird der Ausdruck „gemäß den Artikeln 17 und 18" durch den Ausdruck „im Falle der Niederlassung gemäß den Artikeln 17 und 18 und im Falle der Erbringung von Dienstleistungen gemäß Artikel 22" ersetzt.

ABSCHNITT 2.6

**Apotheker**

*Artikel 12*

In Artikel 2 der Richtlinie 85/432/EWG wird folgende Nummer hinzugefügt:

„6. Übergangsweise und abweichend von den Nummern 3 und 5 kann Italien, dessen Rechts- und Verwaltungsvorschriften einen Ausbildungsgang vorsahen, der innerhalb der in Artikel 5 dieser Richtlinie vorgesehenen Frist den Ausbildungsbedingungen im Sinne dieses Artikels nicht vollständig gleichgestellt worden ist, die Anwendung dieser Bestimmungen für die Personen beibehalten, die ihre Apothekerausbildung spätestens am 31. Oktober 1993 begonnen haben.

Jeder Aufnahmemitgliedstaat kann von den Inhabern von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen als Apotheker, die in Italien ausgestellt wurden und eine Ausbildung abschließen, die vor dem 1. November 1993 begonnen wurde, verlangen, daß diesen Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen eine Bescheinigung beigefügt ist, daß sich die betreffenden Personen während der letzten fünf Jahre vor Ausstellung der Bescheinigung mindestens drei Jahre lang ununterbrochen tatsächlich und rechtmäßig einer der unter Artikel 1 Absatz 2 fallenden Tätigkeiten gewidmet haben, sofern die betreffende Tätigkeit in Italien reglementiert ist."

*Artikel 13*

Die Richtlinie 85/433/EWG wird wie folgt geändert:

1. In Artikel 1 wird der Ausdruck „in Artikel 4 aufgezählten" durch den Ausdruck „im Anhang aufgezählten" ersetzt.

2. Artikel 3 wird gestrichen.

3. Artikel 4 wird gestrichen.

4. Die Verweisungen auf Artikel 4 sind als Verweisungen auf den Anhang zu verstehen.

5. Folgende Artikel werden eingefügt:

„*Artikel 18a*

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission die Rechts- und Verwaltungsvorschriften mit, die sie bezüglich der Ausstellung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie erlassen. Die Kommission sorgt für die ordnungsgemäße Veröffentlichung der von den Mitgliedstaaten angenommenen Bezeichnungen der betreffenden Ausbildungsnachweise sowie gegebenenfalls der betreffenden Berufsbezeichnungen im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften*.

*Artikel 18b*

Jeder Mitgliedstaat erkennt in bezug auf Staatsangehörige der Mitgliedstaaten, deren Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie nicht mit den für den betreffenden Mitgliedstaat in dieser Richtlinie aufgeführten Ausbildungsbezeichnungen übereinstimmen, die von diesen Mitgliedstaaten ausgestellten Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise als ausreichenden Nachweis an, wenn sie mit einer Bescheinigung ihrer zuständigen Behörden oder Einrichtungen versehen sind. Aus dieser Bescheinigung muß hervorgehen, daß die betreffenden Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise eine Ausbildung entsprechend den Bestimmungen dieser Richtlinie abschließen und von dem ausstellenden Mitgliedstaat mit denjenigen Befähigungsnachweisen gleichgestellt werden, deren Ausbildungsbezeichnungen in dieser Richtlinie aufgeführt sind.

*Artikel 18c*

Die Mitgliedstaaten prüfen die Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie, die die betreffende Person außerhalb der Europäischen Union erworben hat, sofern diese Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise bereits in einem Mitgliedstaat anerkannt worden sind, sowie die in einem Mitgliedstaat absolvierten Ausbildungsgänge und/oder die dort erworbene Berufserfahrung. Der Mitgliedstaat trifft seine Entscheidung innerhalb einer Frist von drei Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Antragsteller den Antrag zusammen mit den vollständigen Unterlagen einreicht.

*Artikel 18d*

Ablehnende Entscheidungen der Mitgliedstaaten über Anträge auf Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie müssen ordnungsgemäß begründet werden.

Der Antragsteller hat das Recht, solche Entscheidungen durch Einlegung eines Rechtsbehelfs nach innerstaatlichem Recht anzufechten. Dieses Recht steht ihm auch zu, wenn innerhalb der vorgeschriebenen Frist keine Entscheidung ergeht."

6. Der Anhang in Anhang V der vorliegenden Richtlinie wird angefügt.

ABSCHNITT 2.7

**Ärzte**

*Artikel 14*

Die Richtlinie 93/16/EWG wird wie folgt geändert:

1. In Artikel 2 wird der Ausdruck „in Artikel 3 aufgeführten" durch den Ausdruck „in Anhang A aufgeführten" ersetzt.

2. Artikel 3 wird gestrichen.

3. Der Titel von Kapitel II erhält folgenden Wortlaut:

   „Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstige Befähigungsnachweise des Facharztes".

4. Artikel 4 erhält folgende Fassung:

   „*Artikel 4*

   Jeder Mitgliedstaat, in dem einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften bestehen, erkennt die Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise des Facharztes, die von anderen Mitgliedstaaten Staatsangehörigen der Mitgliedstaaten nach den Artikeln 24, 25, 26 und 29 ausgestellt werden und die in den Anhängen B und C aufgeführt sind, an und verleiht ihnen in seinem Hoheitsgebiet die gleiche Wirkung wie den von ihm ausgestellten Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen."

5. Artikel 5 erhält folgende Fassung:

   „*Artikel 5*

   Als Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstige Befähigungsnachweise im Sinne des Artikels 4 gelten diejenigen Nachweise, die von den in Anhang B genannten zuständigen Behörden oder Stellen ausgestellt sind und die bezüglich der betreffenden fachärztlichen Weiterbildung den Befähigungsnachweisen entsprechen, die in Anhang C hinsichtlich der Mitgliedstaaten, in denen es diese fachärztliche Weiterbildung gibt, jeweils aufgeführt sind."

6. Der Titel von Kapitel III sowie die Artikel 6 und 7 werden gestrichen.

7. Artikel 8:

   a) Dem Absatz 2 wird folgender Unterabsatz angefügt:

      „Er berücksichtigt auch ihre Berufserfahrung, Zusatzausbildung und fachärztliche Weiterbildung."

   b) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

      „(3) Die zuständigen Behörden oder Stellen des Aufnahmemitgliedstaats unterrichten den Begünstigten — nach Beurteilung von Inhalt und Dauer seiner Weiterbildung anhand der vorlegten Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise und unter Berücksichtigung seiner Berufserfahrung, Zusatzausbildung und fachärztlichen Weiterbildung — über die Dauer der erforderlichen Zusatzausbildung und die dabei erfaßten Gebiete."

   c) Folgender Absatz wird angefügt:

      „(4) Der Mitgliedstaat trifft seine Entscheidung innerhalb einer Frist von vier Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Antragsteller den Antrag zusammen mit den vollständigen Unterlagen einreicht."

8. In Artikel 9 wird folgender Absatz eingefügt:

   „(2a) Die Mitgliedstaaten erkennen Facharztzeugnisse an, die in Spanien Ärzten ausgestellt wurden, die vor dem 1. Januar 1995 eine Facharztausbildung abgeschlossen haben, die nicht den Mindestanforderungen der Ausbildung nach den Artikeln 24 bis 27 genügt, sofern den Zeugnissen eine von den zuständigen spanischen Behörden ausgestellte Bescheinigung beigefügt ist, aus der hervorgeht, daß die betreffende Person die besondere fachliche Eignungsprüfung bestanden hat, die im Rahmen der im Königlichen Dekret 1497/99 enthaltenen außerordentlichen Maßnahmen zur Regularisierung durchgeführt wurde, um zu überprüfen, ob die betreffende Person über einen Kenntnisstand und eine Fachkompetenz verfügt, die mit denen der Ärzte vergleichbar sind, die Inhaber der für Spanien in den Artikeln 5 Absatz 3 und Artikel 7 Absatz 2 genannten Zeugnisse sind."

9. Die Artikel 26 und 27 werden durch folgenden Wortlaut ersetzt:

„*Artikel 26*

Die Mitgliedstaaten, in denen einschlägige Rechts- und Verwaltungsvorschriften bestehen, sorgen dafür, daß die für die verschiedenen in Anhang C aufgeführten Fachgebiete jeweils angegebene Mindestdauer der Weiterbildung eingehalten wird. Diese Mindestdauer wird nach dem Verfahren gemäß Artikel 44a Absatz 3 geändert."

10. In Artikel 34 Absatz 1 zweiter Gedankenstrich wird der Prozentsatz „60 %" durch „50 %" ersetzt.

11. Die Verweisungen auf die Artikel 3, 6, 7 und 27 sind als Verweisungen auf Anhang A bzw. auf die Artikel 4, 5 und 26 zu verstehen.

12. Folgende Artikel werden eingefügt:

„*Artikel 42a*

Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission die Rechts- und Verwaltungsvorschriften mit, die sie bezüglich der Ausstellung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie erlassen. Die Kommission sorgt für die ordnungsgemäße Veröffentlichung der von den Mitgliedstaaten angenommenen Bezeichnungen der betreffenden Ausbildungsnachweise sowie gegebenenfalls der betreffenden Berufsbezeichnungen im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften*.

*Artikel 42b*

Jeder Mitgliedstaat erkennt in bezug auf Staatsangehörige der Mitgliedstaaten, deren Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie nicht mit den für den betreffenden Mitgliedstaat in dieser Richtlinie aufgeführten Ausbildungsbezeichnungen übereinstimmen, die von diesen Mitgliedstaaten ausgestellten Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise als ausreichenden Nachweis an, wenn sie mit einer Bescheinigung ihrer zuständigen Behörden oder Einrichtungen versehen sind. Aus dieser Bescheinigung muß hervorgehen, daß die betreffenden Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise eine Ausbildung entsprechend den Bestimmungen dieser Richtlinie abschließen und von dem ausstellenden Mitgliedstaat mit denjenigen Befähigungsnachweisen gleichgestellt werden, deren Ausbildungsbezeichnungen in dieser Richtlinie aufgeführt sind.

*Artikel 42c*

Die Mitgliedstaaten prüfen die Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise im Bereich dieser Richtlinie, die die betreffende Person außerhalb der Europäischen Union erworben hat, sofern diese Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise bereits in einem Mitgliedstaat anerkannt worden sind, sowie die in einem Mitgliedstaat absolvierten Ausbildungsgänge und/oder die dort erworbene Berufserfahrung. Der Mitgliedstaat trifft seine Entscheidung innerhalb einer Frist von drei Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Antragsteller den Antrag zusammen mit den vollständigen Unterlagen einreicht.

*Artikel 42d*

Ablehnende Entscheidungen der Mitgliedstaaten über Anträge auf Anerkennung von Diplomen, Prüfungszeugnissen und sonstigen Befähigungsnachweisen im Bereich dieser Richtlinie müssen ordnungsgemäß begründet werden.

Der Antragsteller hat das Recht, solche Entscheidungen durch Einlegung eines Rechtsbehelfs nach innerstaatlichem Recht anzufechten. Dieses Recht steht ihm auch zu, wenn innerhalb der vorgeschriebenen Frist keine Entscheidung ergeht."

13. Artikel 44a wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 wird der Ausdruck „die Verfahren" durch „das Verfahren" ersetzt.

b) Absatz 2 wird gestrichen.

14. Die Anhänge A, B und C in Anhang VI der vorliegenden Richtlinie werden angefügt.

ABSCHNITT 3

**SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

*Artikel 15*

Die Kommission berichtet dem Europäischen Parlament und dem Rat spätestens am ...(*) über den Stand der Anwendung von Artikel 1 Nummern 1 und 2 in den Mitgliedstaaten.

Nach Abschluß aller notwendigen Anhörungen unterbreitet die Kommission ihre Schlußfolgerungen hinsichtlich etwaiger Änderungen der bestehenden Regelung in Artikel 1 Nummern 1 und 2. Gegebenenfalls legt die Kommission auch Vorschläge zur Verbesserung der bestehenden Regelungen vor.

*Artikel 16*

(1) Die Mitgliedstaaten setzen die Rechts- und Verwaltungsvorschriften in Kraft, die erforderlich sind, um dieser Richtlinie vor dem ...(**) nachzukommen. Sie setzen die Kommission unverzüglich davon in Kenntnis.

(*) Sieben Jahre nach Inkrafttreten dieser Richtlinie.

(**) 24 Monate nach Inkrafttreten dieser Richtlinie.

Wenn die Mitgliedstaaten derartige Vorschriften erlassen, nehmen sie in den Vorschriften selbst oder durch einen Hinweis bei der amtlichen Veröffentlichung auf diese Richtlinie Bezug. Die Mitgliedstaaten regeln die Einzelheiten der Bezugnahme.

(2) Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission den Wortlaut der wichtigsten innerstaatlichen Rechtsvorschriften mit, die sie auf dem unter diese Richtlinie fallenden Gebiet erlassen.

*Artikel 17*

Diese Richtlinie tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

*Artikel 18*

Diese Richtlinie ist an die Mitgliedstaaten gerichtet.

Geschehen zu ...

| *In Namen des Europäischen Parlaments* | *Im Namen des Rates* |
|---|---|
| *Die Präsidentin* | *Der Präsident* |
| ... | ... |

*ANHANG I*

*„ANHANG*

**Liste der Bezeichnungen der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise der Krankenschwester und des Krankenpflegers, die für die allgemeine Pflege verantwortlich sind**

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle | Zusätzliche Bescheinigung |
|---|---|---|---|
| België/Belgique/Belgien | — Diploma gegradueerde verpleger/verpleegster<br>Diplôme d'infirmier(ère) gradué(e)<br>Diplom eines (einer) graduierten Krankenpflegers(-pflegerin)<br>— Diploma in de ziekenhuisverpleegkunde<br>Brevet d'infirmier(ère) hospitalier(ère)<br>Brevet eines (einer) Krankenpflegers(-pflegerin)<br>— Brevet van verpleegassistent(e)<br>Brevet d'hospitalier(ère)<br>Brevet einer Pflegeassistentin | 1. De erkende opleidingsinstituten/les établissements d'enseignement reconnus/die anerkannten Ausbildungsanstalten<br>2. De bevoegde Examencommissie van de Vlaamse Gemeenschap/le jury compétent d'enseignement de la Communauté française/der zuständige „Prüfungsausschuß der Deutschsprachigen Gemeinschaft“ | |
| Danmark | Eksamensbevis efter gennemført sygeplejerskeuddannelse | Sygeplejeskole godkendt af Undervisningsministeriet | |
| Deutschland | Zeugnis über die staatliche Prüfung in der Krankenpflege | Staatlicher Prüfungsausschuß | |
| Ελλάδα | 1. Πτυχίο Νοσηλευτικής Πανεπιστημίου Αθηνών<br>2. Πτυχίο Νοσηλευτικής Τεχνολογικών Εκπαιδευτικών Ιδρυμάτων (ΤΕΙ)<br>3. Πτυχίο Αξιωματικών Νοσηλευτικής<br>4. Πτυχίο Νοσοκόμων πρώην Ανωτέρων Σχολών Υπουργείου Υγείας και Πρόνοιας<br>5. Πτυχίο Νοσοκόμων και Επισκεπτριών πρώην Ανωτέρων Σχολών Υπουργείου Υγείας και Πρόνοιας<br>6. Πτυχίο Τμήματος Νοσηλευτικής | 1. Πανεπιστήμιο Αθηνών<br>2. Τεχνολογικά Εκπαιδευτικά Ιδρύματα Υπουργείο Εθνικής Παιδείας και Θρησκευμάτων<br>3. Υπουργείο Εθνικής 'Αμυνας<br>4. Υπουργείο Υγείας και Πρόνοιας<br>5. Υπουργείο Υγείας και Πρόνοιας<br>6. ΚΑΤΕΕ Υπουργείου Εθνικής Παιδείας και Θρησκευμάτων | |
| España | Título de Diplomado universitario en Enfermería | Ministerio de Educación y Cultura/El rector de una universidad | |
| France | 1. diplôme d'État d'infimier(ère)<br>2. diplôme d'État d'infirmier(ère) délivré en vertu du décret nº 99/1147 du 29 décembre 1999 | Le ministère de la santé | |
| Ireland | Certificate of Registered General Nurse | An Bord Altranais (The Nursing Board) | |
| Italia | Diploma di infermiere professionale | Scuole riconosciute dallo Stato | |
| Luxembourg | 1. diplôme d'État d'infirmier<br>2. diplôme d'État d'infirmier hospitalier gradué | Ministère de l'éducation nationale, de la formation professionnelle et des sports | |
| Nederland | 1. Diploma's verpleger A, verpleegster A, verpleegkundige A<br>2. Diploma verpleegkundige MBOV (Middelbare Beroepsopleiding Verpleegkundige)<br>3. Diploma verpleegkundige HBOV (Hogere Beroepsopleiding Verpleegkundige)<br>4. Diploma beroepsonderwijs verpleegkundige — Kwalificatieniveau 4<br>5. Diploma hogere beroepsopleiding verpleegkundige — Kwalificatieniveau 5 | 1. Door een van overheidswege benoemde examencommissie<br>2. Door een van overheidswege benoemde examencommissie<br>3. Door een van overheidswege benoemde examencommissie<br>4. Door een van overheidswege aangewezen opleidingsinstelling<br>5. Door een van overheidswege aangewezen opleidingsinstelling | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle | Zusätzliche Bescheinigung |
|---|---|---|---|
| Österreich | 1. Diplom als „Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester/Diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger“<br>2. Diplom als „Diplomierte Krankenschwester/Diplomierter Krankenpfleger“ | 1. Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege<br>2. Allgemeine Krankenpflegeschule | |
| Portugal | 1. Diploma do curso de Enfermagem Geral<br>2. Diploma/carta de curso de bacharelato em Enfermagem<br>3. Carta de curso de licenciatura em Enfermagem | 1. Escolas de Enfermagem<br>2. Escolas Superiores de Enfermagem<br>3. Escolas Superiores de Enfermagem; Escolas Superiores de Saúde | |
| Suomi/Finland | 1. Sairaanhoitajan tutkinto / Sjukskötarexamen<br>2. Sosiaali- ja terveysalan ammattikorkeakoulututkinto, sairaanhoitaja (AMK) / yrkeshögskoleexamen inom hälsovård och det sociala området, sjukskötare (YH) | 1. Terveydenhuolto-oppilaitokset / hälsovårdsläroanstalter<br>2. Ammattikorkeakoulut / yrkeshögskolor | |
| Sverige | Sjuksköterskeexamen | Universitet eller högskola | |
| United Kingdom | Statement of Registration as a Registered General Nurse in part 1 or part 12 of the register kept by the United Kingdom Central Council for Nursing, Midwifery and Health Visiting | Various“ | |

*ANHANG II*

*„ANHANG A*

**Liste der Bezeichnungen der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise des Zahnarztes**

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle | Zusätzliche Bescheinigung |
|---|---|---|---|
| België/Belgique/Belgien | — Diploma van tandarts<br>— Diplôme licencié en science dentaire | 1. De universiteiten/les universités<br>2. De bevoegde Examencommissie van de Vlaamse Gemeenschap/le jury compétent d'enseignement de la Communauté française | |
| Danmark | Bevis for tandlægeeksamen (kandidateksamen) | Tandlægehøjskolerne, sundhedsvidenskabeligt universitetsfakultet | Autorisation som tandlæge, udstedt af Sundhedsstyrelsen |
| Deutschland | Zeugnis über die Zahnärztliche Prüfung | Zuständige Behörden | |
| Ελλάδα | Πτυχίο Οδοντιατρικής | Πανεπιστήμιο | |
| España | Título de Licenciado en Odontología | El rector de una universidad | |
| France | Diplôme d'État de docteur en chirurgie dentaire | Universités | |
| Ireland | — Bachelor in Dental Science (B. Dent. Sc.)<br>— Bachelor of Dental Surgery (BDS)<br>— Licentiate in Dental Surgery (LDS) | — Universities<br>— Royal College of Surgeons in Ireland | |
| Italia | Diploma di laurea in odontoiatria e protesi dentaria | Università | Diploma di abilitazione all'esercizio dell'odontoiatria e protesi dentaria |
| Luxembourg | Diplôme d'État de docteur en médecine dentaire | Jury d'examen d'État | |
| Nederland | Universitair getuigschrift van een met goed gevolg afgelegd tandartsexamen | Faculteit Tandheelkunde | |
| Österreich | Bescheid über die Verleihung des akademischen Grades „Doktor der Zahnheilkunde" | Medizinische Fakultät der Universität | |
| Portugal | Carta de curso de licenciatura em Medicina Dentária | — Faculdades<br>— Institutos superiores | |
| Suomi/Finland | Hammaslääketieteen lisensiaatin tutkinto / odontologie licentiatexamen | 1. Helsingin yliopisto / Helsingfors universitet<br>2. Oulun yliopisto<br>3. Turun yliopisto | Terveydenhuollon oikeusturvakeskuksen päätös käytännön palvelun hyväksymisestä / Beslut av Rättskyddscentralen för hälsovården om godkännande av praktisk tjänstgöring |
| Sverige | Tandläkarexamen | Universitetet i Umeå<br>Universitetet i Göteborg<br>Karolinska institutet<br>Malmö högskola | Endast för examensbevis som erhållits före den 1 juli 1995, ett utbildningsbevis som utfärdats av Socialstyrelsen |
| United Kingdom | — Bachelor of Dental Surgery (BDS or B.Ch.D.)<br>— Licentiate in Dental Surgery | — Universities<br>— Royal Colleges | |

*ANHANG B*

**Liste der Bezeichnungen der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise des Fachzahnarztes**

1. KIEFERORTHOPÄDIE

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle | Zusätzliche Bescheinigung |
|---|---|---|---|
| België/Belgique/Belgien | — | | |
| Danmark | Bevis for tilladelse til at betegne sig som specialtandlæge i ortodonti | Sundhedsstyrelsen | |
| Deutschland | Fachzahnärztliche Anerkennung für Kieferorthopädie | Landeszahnärztekammer | |
| Ελλάδα | Τίτλος Οδοντιατρικής ειδικότητας της Ορθοδοντικής | 1. Νομαρχιακή αυτοδιοίκηση<br>2. Νομαρχία | |
| España | — | | |
| France | Titre de spécialiste en orthodontie | Conseil national de l'Ordre des chirurgiens-dentistes | |
| Ireland | Certificate of Specialist Dentist in Orthodontics | Competent authority recognised for this purpose by the competent minister | |
| Italia | — | | |
| Luxembourg | — | | |
| Nederland | Bewijs van inschrijving als orthodontist in het Specialistenregister | Specialisten Registratie Commissie (SRC) van de Nederlandse Maatschappij tot bevordering der tandheelkunde | |
| Österreich | — | | |
| Portugal | — | | |
| Suomi/Finland | Erikoishammaslääkärin tutkinto, hampaiston oikomishoito / specialtandläkarexamen, tandreglering | 1. Helsingin yliopisto / Helsingfors universitet<br>2. Oulun yliopisto<br>3. Turun yliopisto | |
| Sverige | Bevis om specialistkompetens i tandreglering | Socialstyrelsen | |
| United Kingdom | Certificate of Completion of Specialist Training in Orthodontics | Competent authority recognised for this purpose | |

2. ORALCHIRURGIE/MUNDCHIRURGIE

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle | Zusätzliche Bescheinigung |
|---|---|---|---|
| België/Belgique/Belgien | — | | |
| Danmark | Bevis for tilladelse til at betegne sig som specialtandlæge i hospitalsodontologi | Sundhedsstyrelsen | |
| Deutschland | Fachzahnärztliche Anerkennung für Oralchirurgie/Mundchirurgie | Landeszahnärztekammer | |
| Ελλάδα | Τίτλος Οδοντιατρικής ειδικότητας της Γναθοχειρουργικής | 1. Νομαρχιακή αυτοδιοίκηση<br>2. Νομαρχία | |
| España | — | | |
| France | — | | |
| Ireland | Certificate of specialist dentist in oral surgery | Competent authority recognised for this purpose by the competent minister | |
| Italia | — | | |
| Luxembourg | — | | |
| Nederland | Bewijs van inschrijving als kaakchirurg in het Specialistenregister | Specialisten Registratie Commissie (SRC) van de Nederlandse Maatschappij tot bevordering der tandheelkunde | |
| Österreich | — | | |
| Portugal | — | | |
| Suomi/Finland | Erikoishammaslääkärin tutkinto, suu- ja leukakirurgia / specialtandläkarexamen, oral och maxillofacial kirurgi | 1. Helsingin yliopisto / Helsingfors universitet<br>2. Oulun yliopisto<br>3. Turun yliopisto | |
| Sverige | Bevis om specialistkompetens i tandsystemets kirurgiska sjukdomar | Socialstyrelsen | |
| United Kingdom | Certificate of completion of specialist training in oral surgery | Competent authority recognised for this purpose“ | |

*ANHANG III*

*„ANHANG*

**Liste der Bezeichnungen der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise des Tierarztes**

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle | Zusätzliche Bescheinigung |
|---|---|---|---|
| België/Belgique/Belgien | — Diploma van dierenarts<br>— Diplôme de docteur en médecine vétérinaire | 1. De universiteiten/les universités<br>2. De bevoegde Examencommissie van de Vlaamse Gemeenschap/le jury compétent d'enseignement de la Communauté française | |
| Danmark | Bevis for bestået kandidateksamen i veterinærvidenskab | Kongelige Veterinær- og Landbohøjskole | |
| Deutschland | Zeugnis über das Ergebnis des Dritten Abschnitts der Tierärztlichen Prüfung und das Gesamtergebnis der Tierärztlichen Prüfung | Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses für die Tierärztliche Prüfung einer Universität oder Hochschule | |
| Ελλάδα | Πτυχίο Κτηνιατρικής | Πανεπιστήμιο Θεσσαλονίκης και Θεσσαλίας | |
| España | Título de Licenciado en Veterinaria | Ministerio de Educación y Cultura/El rector de una universidad | |
| France | Diplôme d'État de docteur vétérinaire | | |
| Ireland | 1. Diploma of Bachelor in/of Veterinary Medicine (MVG)<br>2. Diploma of Membership of the Royal College of Veterinary Surgeons (MRCVS) | | |
| Italia | Diploma di laurea in medicina veterinaria | Università | Diploma di abilitazione all'esercizio della medicina veterinaria |
| Luxembourg | Diplôme d'État de docteur en médecine vétérinaire | Jury d'examen d'État | |
| Nederland | Getuigschrift van met goed gevolg afgelegd diergeneeskundig/veeartsenijkundig examen | | |
| Österreich | 1. Diplom-Tierarzt<br>2. Magister medicinae veterinariae | Universität | 1. Doktor der Veterinärmedizin<br>2. Doctor mediciae veterinariae<br>3. Fachtierarzt |
| Portugal | Carta de curso de licenciatura em Medicina Veterinária | Universidade | |
| Suomi/Finland | Eläinlääketieteen lisensiaatin tutkinto / veterinärmedicine licentiatexamen | Helsingin yliopisto / Helsingfors universitet | |
| Sverige | Veterinärexamen | Sveriges Lantbruksuniversitet | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle | Zusätzliche Bescheinigung |
|---|---|---|---|
| United Kingdom | 1. Bachelor of Veterinary Science (BVSc)<br>2. Bachelor of Veterinary Science (BVSc)<br>3. Bachelor of Veterinary Medicine (BvetMB)<br>4. Bachelor of Veterinary Medicine and Surgery (BVM&S)<br>5. Bachelor of Veterinary Medicine and Surgery (BVM&S)<br>6. Bachelor of Veterinary Medicine (BvetMB) | 1. University of Bristol<br>2. University of Liverpool<br>3. University of Cambridge<br>4. University of Edinburgh<br>5. University of Glasgow<br>6. University of London“ | |

*ANHANG IV*

*„ANHANG*

**Liste der Bezeichnungen der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise der Hebamme**

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle | Zusätzliche Bescheinigung |
|---|---|---|---|
| België/Belgique/Belgien | — Diploma van vroedvrouw<br>— Diplôme d'accoucheuse | 1. De erkende opleidingsinstituten/les établissements d'enseignement<br>2. De bevoegde Examencommissie van de Vlaamse Gemeenschap/le jury compétent d'enseignement de la Communauté française | |
| Danmark | Bevis for bestået jordemodereksamen | Danmarks Jordemoderskole | |
| Deutschland | Zeugnis über die staatliche Prüfung für Hebammen und Entbindungspfleger | Staatlicher Prüfungsausschuß | |
| Ελλάδα | 1. Πτυχίο Τμήματος Μαιευτικής Τεχνολογικών Εκπαιδευτικών Ιδυμάτων (TEI)<br>2. Πτυχίο του Τμήματος Μαιών της Ανωτέρας Σχολής Στελεχών Υγείας και Κοινωνικής Πρόνοιας (ΚΑΤΕΕ)<br>3. Πτυχίο Μαίας Ανωτέρας Σχολής Μαιών | 1. Τεχνολογικά Εκπαιδευτικά Ιδρύματα (TEI)<br>2. ΚΑΤΕΕ Υπουργείου Εθνικής Παιδείας και Θρησκευμάτων<br>3. Υπουργείο Υγείας και Πρόνοιας | |
| España | Título de matrona/asistente obstétrico (matrona)/enfermería obstétrica-ginecológica | Ministerio de Educación y Cultura | |
| France | Diplôme de sage-femme | L'État | |
| Ireland | Certificate in Midwifery | An Bord Altranais | |
| Italia | Diploma d'ostetrica | Scuole riconosciute dallo Stato | |
| Luxembourg | Diplôme de sage-femme | Ministère de l'éducation nationale, de la formation professionnelle et des sports | |
| Nederland | Diploma van verloskundige | Door het ministerie van Volksgezondheid, Welzijn en Sport erkende opleidingsinstellingen | |
| Österreich | Hebammen-Diplom | Hebammenakademie/Bundeshebammenlehranstalt | |
| Portugal | 1. Diploma de enfermeiro especialista em Enfermagem de saúde materna e obstétrica<br>2. Diploma/carta de curso de estudos superiores especializados em Enfermagem de saúde materna e obstétrica<br>3. Diploma (do curso de pós-licenciatura), de especialização em Enfermagem de saúde materna e obstétrica | 1. Escolas de Enfermagem<br>2. Escolas Superiores de Enfermagem<br>3. Escolas Superiores de Enfermagem; Escolas Superiores de Saúde | |
| Suomi/Finland | 1. Kätilön tutkinto / barnmorskeexamen<br>2. Sosiaali- ja terveysalan ammattikorkeakoulututkinto, kätilö (AMK) / yrkeshögskoleexamen inom hälsovård och det sociala området, barnmorska (YH) | 1. Terveydenhuolto-oppilaitokset / hälsovårdsläroanstalter<br>2. Ammattikorkeakoulut / yrkeshögskolor | |
| Sverige | Barnmorskeexamen | Universitet eller högskola | |
| United Kingdom | Statement of registration as a midwife on part 10 of the register kept by the United Kingdom Central Council for Nursing, Midwifery and Health visiting | Various“ | |

*ANHANG V*

*„ANHANG*

**Liste der Bezeichnungen der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise des Apothekers**

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| België/Belgique/Belgien | — Diploma van apotheker<br>— Diplôme de pharmacien | 1. De universiteiten/les universités<br>2. De bevoegde Examencommissie van de Vlaamse Gemeenschap/le jury compétent d'enseignement de la Communauté française |
| Danmark | Bevis for bestået farmaceutisk kandidateksamen | Danmarks Farmaceutiske Højskole |
| Deutschland | Zeugnis über die Staatliche Pharmazeutische Prüfung | Zuständige Behörden |
| Ελλάδα | Πιστοποιητικό ικανότητας άσκησης της φαρμακευτικής χορηγούμενο μετά από κρατική εξέταση | Κεντρικό Συμβούλιο Υγείας (ΚΕΣΥ) |
| España | Título de Licendiado en Farmacia | Ministerio de Educación y Cultura/El rector de una universidad |
| France | Diplôme d'État de pharmacien/diplôme d'État de docteur en pharmacie | Universités |
| Ireland | Certificate of Registered Pharmaceutical Chemist | |
| Italia | Diploma o certificato di abilitazione all'esercizio della professione di farmacista ottenuto in seguito ad un esame di Stato | Università |
| Luxembourg | Diplôme d'État de pharmacien | Jury d'examen d'État + visa du ministre de l'éducation nationale |
| Nederland | Getuigschrift van met goed gevolg afgelegd apothekersexamen | Faculteit Farmacie |
| Österreich | Staatliches Apothekerdiplom | Bundesministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales |
| Portugal | Carta de curso de licenciatura em Ciências Farmacêuticas | Universidades |
| Suomi/Finland | Proviisorin tutkinto / provisorexamen | 1. Helsingin yliopisto / Helsingfors universitet<br>2. Kuopion yliopisto |
| Sverige | Apotekarexamen | Uppsala universitet |
| United Kingdom | Certificate of Registered Pharmaceutical Chemist“ | |

*ANHANG VI*

*„ANHANG A*

**Liste der Bezeichnungen der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise des Arztes**

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle | Zusätzliche Bescheinigung |
|---|---|---|---|
| België/Belgique/Belgien | — Diploma van arts<br>— Diplôme de docteur en médecine | 1. De universiteiten/les universités<br>2. De bevoegde Examencommissie van de Vlaamse Gemeenschap/le jury compétent d'enseignement de la Communauté française | |
| Danmark | Bevis for bestået lægevidenskabelig embedseksamen | Medicinsk universitetsfakultet | Dokumentation for gennemført praktisk uddannelse, som udfærdiges af de kompetente sundhedsmyndigheder |
| Deutschland | 1. Zeugnis über die Ärztliche Prüfung<br>2. Zeugnis über die Ärztliche Staatsprüfung und Zeugnis über die Vorbereitungszeit als Medizinalassistent, soweit diese nach den deutschen Rechtsvorschriften noch für den Abschluß der ärztlichen Ausbildung vorgesehen war | Zuständige Behörden | 1. Bescheinigung über die Ableistung der Tätigkeit als Arzt im Praktikum<br>2. — |
| Ελλάδα | Πτυχίο Ιατρικής | 1) Ιατρική Σχολή Πανεπιστημίου<br>2) Σχολή Επιστημών Υγείας, Τμήμα Ιατρικής Πανεπιστημίου | |
| España | Título de Licendiado en Medicina y Cirugía | Ministerio de Educación y Cultura/El rector de una universidad | |
| France | Diplôme d'État de docteur en médecine | Universités | |
| Ireland | Primary qualification | Competent examining body | Certificate of experience |
| Italia | Diploma di laurea in medicina e chirurgia | Università | Diploma di abilitazione all'esercizio della medicina e chirurgia |
| Luxembourg | Diplôme d'État de docteur en médecine, chirurgie et accouchements | Jury d'examen d'État | Certificat de stage |
| Nederland | Getuigschrift van met goed gevolg afgelegd artsexamen | Faculteit Geneeskunde | |
| Österreich | Urkunde über die Verleihung des akademischen Grades Doktor der gesamten Heilkunde (Doctor medicinae universae, Dr. med. univ.) | 1. Medizinische Fakultät einer Universität<br>2. Österreichische Ärztekammer | Bescheinigung über die Absolvierung der Tätigkeit als Arzt im Praktikum |
| Portugal | Carta de curso de licenciatura em Medicina | Universidades | Diploma comprovativo da conclusão do internato geral emitido pelo Ministério da Saúde |
| Suomi/Finland | Lääketieteen lisensiaatin tutkinto / medicine licentiatexamen | 1. Helsingin yliopisto / Helsingfors universitet<br>2. Kuopion yliopisto<br>3. Oulun yliopisto<br>4. Tampereen yliopisto<br>5. Turun yliopisto | Todistus lääkärin perusterveydenhuollon lisäkoulutuksesta / examenbevis om tilläggsutbildning för läkare inom primärvården |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle | Zusätzliche Bescheinigung |
|---|---|---|---|
| Sverige | Läkarexamen | Universitet | Bevis om praktisk utbildning som utfärdas av Socialstyrelsen |
| United Kingdom | Primary qualification | Competent examining body | Certificate of experience |

*ANHANG B*

**Liste der Bezeichnungen der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise des Facharztes**

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle | Zusätzliche Bescheinigung |
|---|---|---|---|
| België/Belgique/Belgien | Bijzondere beroepstitel van geneesheer-specialist/titre professionnel particulier de médecin spécialiste | Minister bevoegd voor Volksgezondheid/ministre de la santé publique | |
| Danmark | Bevis for tilladelse til at betegne sig som speciallæge | Sundhedsstyrelsen | |
| Deutschland | Fachärztliche Anerkennung | Landesärztekammer | |
| Ελλάδα | Τίτλος Ιατρικής Ειδικότητας | 1. Νομαρχιακή αυτοδιοίκηση<br>2. Νομαρχία | |
| España | Título de Especialista | Ministerio de Educación y Cultura | |
| France | 1. Certificat d'études spéciales de médecine<br>2. Attestation de médecin spécialiste qualifié<br>3. Certificat d'études spéciales de médecine<br>4. Diplôme d'études spécialisées ou spécialisation complémentaire qualifiante de médecine | 1. 3. 4. Universités<br>2. Conseil de l'Ordre des médecins | |
| Ireland | Certificate of Specialist Doctor | Competent authority | |
| Italia | Diploma di medico specialista | Università | |
| Luxembourg | Certificat de médecin spécialiste | Ministre de la santé publique | |
| Nederland | Bewijs van inschrijving in een Specialistenregister | 1. Medisch Specialisten Registratie Commissie (MSRC) van de Koninklijke Nederlandse Maatschappij tot bevordering der geneeskunst<br>2. Sociaal-Geneeskundigen Registratie Commissie van de Koninklijke Nederlandse Maatschappij tot bevordering der geneeskunst | |
| Österreich | Facharztdiplom | Österreichische Ärztekammer | |
| Portugal | 1. Grau de assistente ou<br>2. Título de especialista | 1. Ministério da Saúde<br>2. Ordem dos Médicos | |
| Suomi/Finland | Erikoislääkärin tutkinto / specialläkarexamen | 1. Helsingin yliopisto / Helsingfors universitet<br>2. Kuopion yliopisto<br>3. Oulun yliopisto<br>4. Tampereen yliopisto<br>5. Turun yliopisto | |
| Sverige | Bevis om specialkompetens som läkare, utfärdat av Socialstyrelsen | Socialstyrelsen | |
| United Kingdom | Certificate of completion of Specialist Training | Competent authority | |

*ANHANG C*

**Liste der Bezeichnungen der fachärztlichen Weiterbildungen**

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Anästhesiologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 3 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Anesthésie-réanimation/anesthesie-reanimatie | |
| Danmark | Anæstesiologi | |
| Deutschland | Anästhesiologie | |
| Ελλάδα | Αναισθησιολογία | |
| España | Anestesiología y Reanimación | |
| France | Anesthésiologie-réanimation chirurgicale | |
| Ireland | Anaesthesia | |
| Italia | Anestesia e rianimazione | |
| Luxembourg | Anesthésie-réanimation | |
| Nederland | Anesthesiologie | |
| Österreich | Anästhesiologie und Intensivmedizin | |
| Portugal | Anestesiologia | |
| Suomi/Finland | Anestesiologia ja tehohoito / anestesiologi och intesivvård | |
| Sverige | Anestesi och intensivvård | |
| United Kingdom | Anaesthetics | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Chirurgie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Chirurgie/heelkunde | |
| Danmark | Kirurgi eller kirurgiske sygdomme | |
| Deutschland | Chirurgie | |
| Ελλάδα | Χειρουργική | |
| España | Cirugía general y del aparato digestivo | |
| France | Chirurgie générale | |
| Ireland | General surgery | |
| Italia | Chirurgia generale | |
| Luxembourg | Chirurgie générale | |
| Nederland | Heelkunde | |
| Österreich | Chirurgie | |
| Portugal | Cirurgia geral | |
| Suomi/Finland | Yleiskirurgia / allmän kirurgi | |
| Sverige | Kirurgi | |
| United Kingdom | General surgery | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Neurochirurgie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Neurochirurgie | |
| Danmark | Neurokirurgi eller kirurgiske nervesygdomme | |
| Deutschland | Neurochirurgie | |
| Ελλάδα | Νευροχειρουργική | |
| España | Neurocirugía | |
| France | Neurochirurgie | |
| Ireland | Neurological surgery | |
| Italia | Neurochirurgia | |
| Luxembourg | Neurochirurgie | |
| Nederland | Neurochirurgie | |
| Österreich | Neurochirurgie | |
| Portugal | Neurocirurgia | |
| Suomi/Finland | Neurokirurgia / Neurokirurgi | |
| Sverige | Neurokirurgi | |
| United Kingdom | Neurosurgery | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Frauenheilkunde und Geburtshilfe** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Gynécologie-obstétrique/gynaecologie-verloskunde | |
| Danmark | Gynækologi og obstetrik eller kvindesygdomme og fødselshjælp | |
| Deutschland | Frauenheilkunde und Geburtshilfe | |
| Ελλάδα | Μαιευτική-Γυναικολογία | |
| España | Obstetricia y ginecología | |
| France | Gynécologie-obstétrique | |
| Ireland | Obstetrics and gynaecology | |
| Italia | Ginecologia e ostetricia | |
| Luxembourg | Gynécologie-obstétrique | |
| Nederland | Verloskunde en gynaecologie | |
| Österreich | Frauenheilkunde und Geburtshilfe | |
| Portugal | Ginecologia e obstetrícia | |
| Suomi/Finland | Naistentaudit ja synnytykset / kvinnosjukdomar och förlossningar | |
| Sverige | Obstetrik och gynekologi | |
| United Kingdom | Obstetrics and gynaecology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Innere Medizin** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Médecine interne/inwendige geneeskunde | |
| Danmark | Intern medicin | |
| Deutschland | Innere Medizin | |
| Ελλάδα | Παθολογία | |
| España | Medicina interna | |
| France | Médecine interne | |
| Ireland | General medicine | |
| Italia | Medicina interna | |
| Luxembourg | Médecine interne | |
| Nederland | Inwendige geneeskunde | |
| Österreich | Innere Medizin | |
| Portugal | Medicina interna | |
| Suomi/Finland | Sisätaudit / inre medicine | |
| Sverige | Internmedicin | |
| United Kingdom | General (internal) medicine | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Augenheilkunde** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 3 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Ophtalmologie/oftalmologie | |
| Danmark | Oftalmologi eller øjensygdomme | |
| Deutschland | Augenheilkunde | |
| Ελλάδα | Οφθαλμολογία | |
| España | Oftalmología | |
| France | Ophtalmologie | |
| Ireland | Ophthalmology | |
| Italia | Oftalmologia | |
| Luxembourg | Ophtalmologie | |
| Nederland | Oogheelkunde | |
| Österreich | Augenheilkunde und Optometrie | |
| Portugal | Oftalmologia | |
| Suomi/Finland | Silmätaudit / ögonsjukdomar | |
| Sverige | Ögonsjukdomar (oftalmologi) | |
| United Kingdom | Ophthalmology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Hals-Nasen-Ohrenheilkunde** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 3 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Oto-rhino-laryngologie/otorhinolaryngologie | |
| Danmark | Oto-rhino-laryngologi eller øre-næse-hals-sygdomme | |
| Deutschland | Hals-Nasen-Ohrenheilkunde | |
| Ελλάδα | Ωτορινολαρυγγολογία | |
| España | Otorrinolaringología | |
| France | Oto-rhino-laryngologie | |
| Ireland | Otolaryngology | |
| Italia | Otorinolaringoiatria | |
| Luxembourg | Oto-rhino-laryngologie | |
| Nederland | Keel-, neus- en oorheelkunde | |
| Österreich | Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten | |
| Portugal | Otorrinolaringologia | |
| Suomi/Finland | Korva-, nenä- ja kurkkutaudit / öron-, näs- och halssjukdomar | |
| Sverige | Öron-, näs- och halssjukdomar (oto-rhino-laryngologi) | |
| United Kingdom | Otolaryngology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Kinderheilkunde** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Pédiatrie/pediatrie | |
| Danmark | Pædiatri eller sygdomme hos børn | |
| Deutschland | Kinderheilkunde | |
| Ελλάδα | Παιδιατρική | |
| España | Pediatría y sus áreas específicas | |
| France | Pédiatrie | |
| Ireland | Paediatrics | |
| Italia | Pediatria | |
| Luxembourg | Pédiatrie | |
| Nederland | Kindergeneeskunde | |
| Österreich | Kinder- und Jugendheilkunde | |
| Portugal | Pediatria | |
| Suomi/Finland | Lastentaudit / barnsjukdomar | |
| Sverige | Barn- och ungdomsmedicin | |
| United Kingdom | Paediatrics | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Lungen- und Bronchialheilkunde** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Pneumologie | |
| Danmark | Medicinske lungesygdomme | |
| Deutschland | Pneumologie | |
| Ελλάδα | Φυματιολογία-Πνευμονολογία | |
| España | Neumología | |
| France | Pneumologie | |
| Ireland | Respiratory medicine | |
| Italia | Malattie dell'apparato respiratorio | |
| Luxembourg | Pneumo-phtysiologie | |
| Nederland | Longziekten en tuberculose | |
| Österreich | Lungenkrankheiten | |
| Portugal | Pneumologia | |
| Suomi/Finland | Keuhkosairaudet ja allergologia / lungsjukdomar och allergologi | |
| Sverige | Lungsjukdomar (pneumologi) | |
| United Kingdom | Respiratory medicine | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Urologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Urologie | |
| Danmark | Urologi eller urinvejenes kirurgiske sygdomme | |
| Deutschland | Urologie | |
| Ελλάδα | Ουρολογία | |
| España | Urología | |
| France | Urologie | |
| Ireland | Urology | |
| Italia | Urologia | |
| Luxembourg | Urologie | |
| Nederland | Urologie | |
| Österreich | Urologie | |
| Portugal | Urologia | |
| Suomi/Finland | Urologia / urologi | |
| Sverige | Urologi | |
| United Kingdom | Urology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Orthopädie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Chirurgie orthopédique/orthopedische heelkunde | |
| Danmark | Ortopædisk kirurgi | |
| Deutschland | Orthopädie | |
| Ελλάδα | Ορθοπεδική | |
| España | Traumatología y cirugía ortopédica | |
| France | Chirurgie orthopédique et traumatologie | |
| Ireland | Orthopaedic surgery | |
| Italia | Ortopedia e traumatologia | |
| Luxembourg | Orthopédie | |
| Nederland | Orthopedie | |
| Österreich | Orthopädie und Orthopädische Chirurgie | |
| Portugal | Ortopedia | |
| Suomi/Finland | Ortopedia ja traumatologia / ortopedi och traumatologi | |
| Sverige | Ortopedi | |
| United Kingdom | Trauma and orthopaedic surgery | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Pathologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Anatomie pathologique/pathologische anatomie | |
| Danmark | Patologisk anatomi og vævs- og celleundersøgelser | |
| Deutschland | Pathologie | |
| Ελλάδα | Παθολογική ανατομική | |
| España | Anatomía patológica | |
| France | Anatomie et cytologie pathologiques | |
| Ireland | Morbid anatomy and histopathology | |
| Italia | Anatomia patologica | |
| Luxembourg | Anatomie pathologique | |
| Nederland | Pathologie | |
| Österreich | Pathologie | |
| Portugal | Anatomia patológica | |
| Suomi/Finland | Patologia / patologi | |
| Sverige | Klinisk patologi | |
| United Kingdom | Histopathology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Neurologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Neurologie | |
| Danmark | Neurologi eller medicinske nervesygdomme | |
| Deutschland | Neurologie | |
| Ελλάδα | Νευρολογία | |
| España | Neurología | |
| France | Neurologie | |
| Ireland | Neurology | |
| Italia | Neurologia | |
| Luxembourg | Neurologie | |
| Nederland | Neurologie | |
| Österreich | Neurologie | |
| Portugal | Neurologia | |
| Suomi/Finland | Neurologia / neurologi | |
| Sverige | Neurologi | |
| United Kingdom | Neurology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Psychiatrie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Psychiatrie | |
| Danmark | Psykiatri | |
| Deutschland | Psychiatrie und Psychotherapie | |
| Ελλάδα | Ψυχιατρική | |
| España | Psiquiatría | |
| France | Psychiatrie | |
| Ireland | Psychiatry | |
| Italia | Psichiatria | |
| Luxembourg | Psychiatrie | |
| Nederland | Psychiatrie | |
| Österreich | Psychiatrie | |
| Portugal | Psiquiatria | |
| Suomi/Finland | Psykiatria / psykiatri | |
| Sverige | Psykiatri | |
| United Kingdom | General psychiatry | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Diagnostische Radiologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Radiodiagnostic/röntgendiagnose | |
| Danmark | Diagnostisk radiologi eller -røntgenundersøgelse | |
| Deutschland | Diagnostische Radiologie | |
| Ελλάδα | Ακτινοδιαγνωστική | |
| España | Radiodiagnóstico | |
| France | Radiodiagnostic et imagerie médicale | |
| Ireland | Diagnostic radiology | |
| Italia | Radiodiagnostica | |
| Luxembourg | Radiodiagnostic | |
| Nederland | Zie radiologie | |
| Österreich | Medizinische Radiologie-Diagnostik | |
| Portugal | Radiodiagnóstico | |
| Suomi/Finland | Radiologia / radiologi | |
| Sverige | Medicinsk radiologi | |
| United Kingdom | Diagnostic radiology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Strahlentherapie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Radiothérapie-oncologie/radiotherapie-oncologie | |
| Danmark | Onkologi | |
| Deutschland | Strahlentherapie | |
| Ελλάδα | Ακτινοθεραπευτική | |
| España | Oncología radioterápica | |
| France | Oncologie radiothérapique | |
| Ireland | Radiotherapy | |
| Italia | Radioterapia | |
| Luxembourg | Radiothérapie | |
| Nederland | Radiotherapie | |
| Österreich | Strahlentherapie — Radioonkologie | |
| Portugal | Radioterapia | |
| Suomi/Finland | Syöpätaudit / cancersjukdomar | |
| Sverige | Tumörsjukdomar (allmän onkologi) | |
| United Kingdom | Radiotherapy | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Medizinische Biologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Biologie clinique/klinische biologie | |
| Danmark | Klinisk biokemi | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | Análisis clínicos | |
| France | Biologie médicale | |
| Ireland | | |
| Italia | Patologia clinica | |
| Luxembourg | Biologie clinique | |
| Nederland | | |
| Österreich | Medizinische Biologie | |
| Portugal | Patologia clínica | |
| Suomi/Finland | | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Biologische Hämatologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Klinisk immunologi | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | | |
| France | Hématologie | |
| Ireland | | |
| Italia | | |
| Luxembourg | Hématologie biologique | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | Hematologia clínica | |
| Suomi/Finland | Hematologiset laboratoriotutkimukset / hematologiska laboratorieundersökningar | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie**<br>**Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Klinisk mikrobiologi | |
| Deutschland | Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie | |
| Ελλάδα | 1. Ιατρική βιοπαθολογία<br>2. Μικροβιολογία | |
| España | Microbiología y parasitología | |
| France | | |
| Ireland | Microbiology | |
| Italia | Microbiologia e virologia | |
| Luxembourg | Microbiologie | |
| Nederland | Medische microbiologie | |
| Österreich | Hygiene und Mikrobiologie | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | Kliininen mikrobiologia / klinisk mikrobiologi | |
| Sverige | Klinisk bakteriologi | |
| United Kingdom | Medical microbiology and virology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Medizinische und Chemische Labordiagnostik**<br>**Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Findes som specialet klinisk biokemi | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | Bioquímica clínica | |
| France | | |
| Ireland | Chemical pathology | |
| Italia | Biochimica clinica | |
| Luxembourg | Chimie biologique | |
| Nederland | Klinische chemie | |
| Österreich | Medizinische und Chemische Labordiagnostik | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | Kliininen kemia / klinisk kemi | |
| Sverige | Klinisk kemi | |
| United Kingdom | Chemical pathology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Immunologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Klinisk immunologi | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | Immunología | |
| France | | |
| Ireland | Clinical immunology | |
| Italia | | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | | |
| Österreich | Immunologie | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | Immunologia / immunologi | |
| Sverige | Klinisk immunologi | |
| United Kingdom | Immunology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Plastische Chirurgie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Chirurgie plastique, reconstructrice et esthétique/plastische, reconstructieve en esthetische heelkunde | |
| Danmark | Plastikkirurgi | |
| Deutschland | Plastische Chirurgie | |
| Ελλάδα | Πλαστική χειρουργική | |
| España | Cirugía plástica y reparadora | |
| France | Chirurgie plastique, reconstructrice et esthétique | |
| Ireland | Plastic surgery | |
| Italia | Chirurgia plastica e ricostruttiva | |
| Luxembourg | Chirurgie plastique | |
| Nederland | Plastische chirurgie | |
| Österreich | Plastische Chirurgie | |
| Portugal | Cirurgia plástica e reconstrutiva | |
| Suomi/Finland | Plastiikkakirurgia / plastikkirurgi | |
| Sverige | Plastikkirurgi | |
| United Kingdom | Plastic surgery | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Thoraxchirurgie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Chirurgie thoracique/heelkunde op de thorax | |
| Danmark | Thoraxkirurgi eller brysthulens kirurgiske sygdomme | |
| Deutschland | Herzchirurgie | |
| Ελλάδα | Χειρουργική θώρακος | |
| España | Cirugía torácica | |
| France | Chirurgie thoracique et cardio-vasculaire | |
| Ireland | Thoracic surgery | |
| Italia | Chirurgia toracica | |
| Luxembourg | Chirurgie thoracique | |
| Nederland | Cardiothoraciale chirurgie | |
| Österreich | | |
| Portugal | Cirurgia cardiotorácica | |
| Suomi/Finland | Sydän- ja rintaelinkirurgia / hjärt- och thoraxkirurgi | |
| Sverige | Thoraxkirurgi | |
| United Kingdom | Cardio-thoracic surgery | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Kinderchirurgie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | | |
| Deutschland | Kinderchirurgie | |
| Ελλάδα | Χειρουργική παίδων | |
| España | Cirugía pediátrica | |
| France | Chirurgie infantile | |
| Ireland | Paediatric surgery | |
| Italia | Chirurgia pediatrica | |
| Luxembourg | Chirurgie pédiatrique | |
| Nederland | | |
| Österreich | Kinderchirurgie | |
| Portugal | Cirurgia pediátrica | |
| Suomi/Finland | Lastenkirurgia / barnkirurgi | |
| Sverige | Barn- och ungdomskirurgi | |
| United Kingdom | Paediatric surgery | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Gefäßchirurgie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Chirurgie des vaisseaux/bloedvatenheelkunde | |
| Danmark | Karkirurgi eller kirurgiske blodkarsygdomme | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | Αγγειοχειρουργική | |
| España | Angiología y cirugía vascular | |
| France | Chirurgie viscérale et digestive | |
| Ireland | | |
| Italia | Chirurgia vascolare | |
| Luxembourg | Chirurgie cardio-vasculaire | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | Cirurgia vascular | |
| Suomi/Finland | Verisuonikirurgia / kärlkirurgi | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Kardiologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Cardiologie | |
| Danmark | Kardiologi | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | Καρδιολογία | |
| España | Cardiología | |
| France | Pathologie cardio-vasculaire | |
| Ireland | Cardiology | |
| Italia | Cardiologia | |
| Luxembourg | Cardiologie et angiologie | |
| Nederland | Cardiologie | |
| Österreich | | |
| Portugal | Cardiologia | |
| Suomi/Finland | Kardiologia / kardiologi | |
| Sverige | Kardiologi | |
| United Kingdom | Cardiology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Gastroenterologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Gastro-entérologie/gastro-enterologie | |
| Danmark | Medicinsk gastroenterologi eller medicinske mave-tarm-sygdomme | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | Γαστρεντερολογία | |
| España | Aparato digestivo | |
| France | Gastro-entérologie et hépatologie | |
| Ireland | Gastroenterology | |
| Italia | Gastroenterologia | |
| Luxembourg | Gastro-entérologie | |
| Nederland | Gastro-enterologie | |
| Österreich | | |
| Portugal | Gastrenterologia | |
| Suomi/Finland | Gastroenterologia / gastroenterologi | |
| Sverige | Medicinsk gastroenterologi och hepatologi | |
| United Kingdom | Gastroenterology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Rheumatologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Rhumatologie/reumatologie | |
| Danmark | Reumatologi | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | Ρευματολογία | |
| España | Reumatología | |
| France | Rhumatologie | |
| Ireland | Rheumatology | |
| Italia | Reumatologia | |
| Luxembourg | Rhumatologie | |
| Nederland | Reumatologie | |
| Österreich | | |
| Portugal | Reumatologia | |
| Suomi/Finland | Reumatologia / reumatologi | |
| Sverige | Reumatologi | |
| United Kingdom | Rheumatology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Allgemeine Hämatologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 3 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Hæmatologi eller blodsygdomme | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | Αιματολογία | |
| España | Hematología y hemoterapia | |
| France | | |
| Ireland | Haematology | |
| Italia | Ematologia | |
| Luxembourg | Hématologie | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | Imuno-hemoterapia | |
| Suomi/Finland | Kliininen hematologia / klinisk hematologi | |
| Sverige | Hematologi | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Endokrinologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 3 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Medicinsk endokrinologi eller medicinske hormonsygdomme | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | Ενδοκρινολογία | |
| España | Endocrinología y nutrición | |
| France | Endocrinologie, maladies métaboliques | |
| Ireland | Endocrinology and diabetes mellitus | |
| Italia | Endocrinologia e malattie del ricambio | |
| Luxembourg | Endocrinologie, maladies du métabolisme et de la nutrition | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | Endocrinologia | |
| Suomi/Finland | Endokrinologia / endokrinologi | |
| Sverige | Endokrina sjukdomar | |
| United Kingdom | Endocrinology and diabetes mellitus | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Physiotherapie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 3 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Médecine physique et réadaptation/fysische geneeskunde en revalidatie | |
| Danmark | | |
| Deutschland | Physikalische und Rehabilitative Medizin | |
| Ελλάδα | Φυσική ιατρική και αποκατάσταση | |
| España | Rehabilitación | |
| France | Rééducation et réadaptation fonctionnelles | |
| Ireland | | |
| Italia | Medicina fisica e riabilitazione | |
| Luxembourg | Rééducation et réadaptation fonctionnelles | |
| Nederland | Revalidatiegeneeskunde | |
| Österreich | Physikalische Medizin | |
| Portugal | Fisiatria ou Medicina física e de reabilitação | |
| Suomi/Finland | Fysiatria / fysiatri | |
| Sverige | Rehabiliteringsmedicin | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Stomatologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 3 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | Estomatología | |
| France | Stomatologie | |
| Ireland | | |
| Italia | Odontostomatologia | |
| Luxembourg | Stomatologie | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | Estomatologia | |
| Suomi/Finland | | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Neuropsychiatrie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Neuropsychiatrie | |
| Danmark | | |
| Deutschland | Nervenheilkunde (Neurologie und Psychiatrie) | |
| Ελλάδα | Νευρολογία-Ψυχιατρική | |
| España | | |
| France | Neuropsychiatrie | |
| Ireland | | |
| Italia | Neuropsichiatria | |
| Luxembourg | Neuropsychiatrie | |
| Nederland | Zenuw- en zielsziekten | |
| Österreich | Neurologie und Psychiatrie | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Haut- und Geschlechtskrankheiten** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 3 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Dermato-vénéréologie/dermato-venerologie | |
| Danmark | Dermato-venerologi eller hud- og kønssygdomme | |
| Deutschland | Haut- und Geschlechtskrankheiten | |
| Ελλάδα | Δερματολογία-Αφροδισιολογία | |
| España | Dermatología médico-quirúrgica y venereología | |
| France | Dermatologie et vénéréologie | |
| Ireland | | |
| Italia | Dermatologia e venerologia | |
| Luxembourg | Dermato-vénéréologie | |
| Nederland | Dermatologie en venerologie | |
| Österreich | Haut- und Geschlechtskrankheiten | |
| Portugal | Dermatovenereologia | |
| Suomi/Finland | Ihotaudit ja allergologia / hudsjukdomar och allergologi | |
| Sverige | Hud- och könssjukdomar | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Hautkrankheiten** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | | |
| France | | |
| Ireland | Dermatology | |
| Italia | | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | Dermatology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Geschlechtskrankheiten** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | | |
| France | | |
| Ireland | Venereology | |
| Italia | | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | Genito-urinary medicine | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Radiologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | | |
| Deutschland | Radiologie | |
| Ελλάδα | Ακτινολογία-Ραδιολογία (*) | |
| España | Electrorradiología | |
| France | Électroradiologie | |
| Ireland | | |
| Italia | Radiologia | |
| Luxembourg | Électroradiologie | |
| Nederland | Radiologie | |
| Österreich | Radiologie | |
| Portugal | Radiologia | |
| Suomi/Finland | | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Tropenmedizin** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | | |
| France | | |
| Ireland | Tropical medicine | |
| Italia | Medicina tropicale | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | | |
| Österreich | Spezifische Prophylaxe und Tropenhygiene | |
| Portugal | Medicina tropical | |
| Suomi/Finland | | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | Tropical medicine | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Kinder- und Jugendpsychiatrie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Børne- og ungdomspsykiatri | |
| Deutschland | Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie | |
| Ελλάδα | Παιδοψυχιατρική | |
| España | | |
| France | Pédopsychiatrie | |
| Ireland | Child and adolescent psychiatry | |
| Italia | Neuropsichiatria infantile | |
| Luxembourg | Psychiatrie infantile | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | Pedopsiquiatria | |
| Suomi/Finland | Lastenpsykiatria / barnpsykiatri | |
| Sverige | Barn- och ungdomspsykiatri | |
| United Kingdom | Child and adolescent psychiatry | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Geriatrie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Geriatri eller alderdommens sygdomme | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | Geriatría | |
| France | | |
| Ireland | Geriatrics | |
| Italia | Geriatria | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | Klinische geriatrie | |
| Österreich | | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | Geriatria / geriatri | |
| Sverige | Geriatrik | |
| United Kingdom | Geriatrics | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Nierenkrankheiten** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Nefrologi eller medicinske nyresygdomme | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | Νεφρολογία | |
| España | Nefrología | |
| France | Néphrologie | |
| Ireland | Nephrology | |
| Italia | Nefrologia | |
| Luxembourg | Néphrologie | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | Nefrologia | |
| Suomi/Finland | Nefrologia / nefrologi | |
| Sverige | Medicinska njursjukdomar (nefrologi) | |
| United Kingdom | Renal medicine | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Ansteckende Krankheiten** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Infektionsmedicin | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | | |
| France | | |
| Ireland | Communicable diseases | |
| Italia | Malattie infettive | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | Infektiosairaudet / infektionssjukdomar | |
| Sverige | Infektionssjukdomar | |
| United Kingdom | Infectious diseases | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Öffentliches Gesundheitswesen und Sozialmedizin** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | | |
| Deutschland | Öffentliches Gesundheitswesen | |
| Ελλάδα | Κοινωνική ιατρική | |
| España | Medicina preventiva y salud pública | |
| France | Santé publique et médecine sociale | |
| Ireland | Community medicine | |
| Italia | Igiene e medicina sociale | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | Maatschappij en gezondheid | |
| Österreich | Sozialmedizin | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | Terveydenhuolto / hälsovård | |
| Sverige | Socialmedicin | |
| United Kingdom | Public health medicine | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Pharmakologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Klinisk farmakologi | |
| Deutschland | Pharmakologie und Toxikologie | |
| Ελλάδα | | |
| España | Farmacología clínica | |
| France | | |
| Ireland | Clinical pharmacology and therapeutics | |
| Italia | | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | | |
| Österreich | Pharmakologie und Toxikologie | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | Kliininen farmakologia ja lääkehoito / klinisk farmakologi och läkemedelsbehandling | |
| Sverige | Klinisk farmakologi | |
| United Kingdom | Clinical phamacology and therapeutics | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Arbeitsmedizin** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Médecine du travail/arbeidsgeneeskunde | |
| Danmark | Arbejdsmedicin | |
| Deutschland | Arbeitsmedizin | |
| Ελλάδα | Ιατρική της εργασίας | |
| España | | |
| France | Médecine du travail | |
| Ireland | Occupational medicine | |
| Italia | Medicina del lavoro | |
| Luxembourg | Médecine du travail | |
| Nederland | Arbeid en gezondheid | |
| Österreich | Arbeits- und Betriebsmedizin | |
| Portugal | Medicina do trabalho | |
| Suomi/Finland | Työterveyshuolto/företagshälsovård | |
| Sverige | Yrkes- och miljömedicin | |
| United Kingdom | Occupational medicine | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Allergologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 3 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Medicinsk allergologi eller medicinske overfølsomhedssygdomme | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | Αλλεργιολογία | |
| España | Alergología | |
| France | | |
| Ireland | | |
| Italia | Allergologia ed immunologia clinica | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | Allergologie/internist-allergoloog | |
| Österreich | | |
| Portugal | Imuno-alergologia | |
| Suomi/Finland | Allergologia / allergologi | |
| Sverige | Allergisjukdomar | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Gastroenterologische Chirurgie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Chirurgie abdominale/heelkunde op het abdomen | |
| Danmark | Kirurgisk gastroenterologi eller kirurgiske mave-tarm-sygdomme | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | Cirugía del aparato digestivo | |
| France | Chirurgie viscérale | |
| Ireland | | |
| Italia | Chirurgia dell'apparato digestivo | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | Gastroenterologinen kirurgia / gastroenterologisk kirurgi | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Nuklearmedizin** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Médecine nucléaire/nucleaire geneeskunde | |
| Danmark | Klinisk fysiologi og nuklearmedicin | |
| Deutschland | Nuklearmedizin | |
| Ελλάδα | Πυρηνική ιατρική | |
| España | Medicina nuclear | |
| France | Médecine nucléaire | |
| Ireland | | |
| Italia | Medicina nucleare | |
| Luxembourg | Médecine nucléaire | |
| Nederland | Nucleaire geneeskunde | |
| Österreich | Nuklearmedizin | |
| Portugal | Medicina nuclear | |
| Suomi/Finland | Isotooppitutkimukset / isotopundersökningar | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | Nuclear medicine | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Unfall- und Notfallmedizin** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | | |
| France | | |
| Ireland | Accident and emergency medicine | |
| Italia | | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | Accident and emergency medicine | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Klinische Neurophysiologie** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | Klinisk neurofysiologi | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | Neurofisiología clínica | |
| France | | |
| Ireland | Neurophysiology | |
| Italia | | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | Kliininen neurofysiologia / klinisk neurofysiologi | |
| Sverige | Klinisk neurofysiologi | |
| United Kingdom | Clinical neurophysiology | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie (Grundausbildung des Arztes)** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 5 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | | |
| Danmark | | |
| Deutschland | | |
| Ελλάδα | | |
| España | Cirugía oral y maxilofacial | |
| France | Chirurgie maxillo-faciale et stomatologie | |
| Ireland | | |
| Italia | Chirurgia maxillo-facciale | |
| Luxembourg | Chirurgie maxillo-faciale | |
| Nederland | | |
| Österreich | Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | | |

| Land | Titel des Befähigungsnachweises | Ausstellende Stelle |
|---|---|---|
| | **Zahn-, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (Grundausbildung des Arztes und des Zahnarztes)** | |
| | **Mindestdauer der fachärztlichen Weiterbildung: 4 Jahre** | |
| Belgique/België/Belgien | Stomatologie et chirurgie orale et maxillo-faciale/stomatologie en mond-, kaak- en aangezichtschirurgie | |
| Danmark | | |
| Deutschland | Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie | |
| Ελλάδα | | |
| España | | |
| France | | |
| Ireland | Oral and maxillo-facial surgery | |
| Italia | | |
| Luxembourg | | |
| Nederland | | |
| Österreich | | |
| Portugal | | |
| Suomi/Finland | Suu- ja leukakirurgia / oral och maxillofacial kirurgi | |
| Sverige | | |
| United Kingdom | Oral and maxillo-facial surgery | |

# BEGRÜNDUNG DES RATES

## I. EINLEITUNG

1. Die Kommission hat dem Rat am 3. Dezember 1997 einen Vorschlag für eine Richtlinie zur Änderung der Richtlinien 89/48/EWG(1) und 92/51/EWG(2) über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung beruflicher Befähigungsnachweise und zur Ergänzung der Richtlinien 77/452/EWG, 77/453/EWG, 78/686/EWG, 78/687/EWG, 78/1026/EWG, 78/1027/EWG, 80/154/EWG, 80/155/EWG, 85/384/EWG, 85/432/EWG, 85/433/EWG und 93/16/EWG über die Tätigkeiten der Krankenschwester und des Krankenpflegers, die für die allgemeine Pflege verantwortlich sind, des Zahnarztes, des Tierarztes, der Hebamme, des Architekten, des Apothekers und des Arztes vorgelegt.

   Dieser Vorschlag stützt sich auf Artikel 40 und Artikel 47 Absatz 1, Artikel 47 Absatz 2 erster und dritter Satz und auf Artikel 55.

2. Das Europäischen Parlament hat seine Stellungnahme in erster Lesung auf seiner Tagung vom 2. Juli 1998 abgegeben.

   Der Wirtschafts- und Sozialausschuß hat seine Stellungnahme am 27. Mai 1998 abgegeben.

   Die Kommission hat beschlossen, keinen geänderten Vorschlag vorzulegen.

3. Der Rat hat seine Gemeinsamen Standpunkt gemäß Artikel 251 des Vertrags am 20. März 2000 festgelegt.

## II. ZIELE

Der Richtlinienvorschlag nimmt die rechtliche Verpflichtung, die nach Erwerb des Diploms erworbene Berufserfahrung bei der Prüfung eines Antrags auf Anerkennung zu berücksichtigen, in die allgemeine Regelung auf. Er führt den in der zweiten Richtlinie über die allgemeine Regelung enthaltenen Begriff der reglementierten Ausbildung ein und zielt darauf ab, eine einheitlichere Anwendung und Auslegung der beiden Richtlinien über die allgemeine Regelung in den Mitgliedstaaten zu verwirklichen.

Bei den sektoralen Richtlinien wird er (unter anderem) die effiziente Aktualisierung der technischen Bestimmungen über die Befähigungsnachweise, die ohne weiteres in den Mitgliedstaaten anzuerkennen sind, erleichtern. Er wird auch dazu beitragen, die Rechtssicherheit im Zusammenhang mit der Prüfung der beruflichen Ausbildungen, die von Gemeinschaftsbürgern in Drittländern absolviert wurden, zu gewährleisten.

## III. GEMEINSAMER STANDPUNKT

### 1. Allgemeine Bemerkungen

In seinem Gemeinsamen Standpunkt schließt sich der Rat in den Kommissionsvorschlägen angeführten Zielen (siehe Abschnitt II) an. Der Rat hat jedoch insbesondere im Hinblick auf den freien Personenverkehr mehrere technische Änderungen in den Vorschlag aufgenommen.

Der Rat hat seinen Gemeinsamen Standpunkt e i n s t i m m i g festgelegt.

(1) Nachstehend „erste Richtlinie über die allgemeine Regelung“ genannt.
(2) Nachstehend „zweite Richtlinie über die allgemeine Regelung“ genannt.

Der Rat war nicht in der Lage, die vom Europäischen Parlament in erster Lesung vorgeschlagenen Änderungen anzunehmen. Es sollte in Betracht gezogen werden, daß auch die Kommission diese Änderungen nicht angenommen hat.

2. **Bemerkungen zu Einzelpunkten**

Die in den Kommissionsvorschlag aufgenommenen Änderungen sind nachstehend zusammengefaßt:

i) *Spezifischere Beschreibung des Begriffs „Ausbildungsgang" im Rahmen der Definition der „reglementierten Ausbildung"* (Artikel 1 Absatz 1 zweiter Gedankenstrich)

Aus Gründen der Kohärenz innerhalb der ersten Richtlinie über die allgemeine Regelung wurde der im Kommissionsvorschlag verwendete Begriff „Ausbildungsgang" durch eine aus Artikel 1 Buchstabe a) zweiter Gedankenstrich der ersten Richtlinie über die allgemeine Regelung übernommene Definition ersetzt. Es wurde insbesondere verdeutlicht, daß die Mindeststudiendauer d r e i Jahre betragen muß.

ii) *Gegenseitige Anerkennung des Nachweises der finanziellen Leistungsfähigkeit und des Nachweises eines Versicherungsschutzes* (Artikel 1 Absatz 4 und Artikel 2 Absatz 4)

Diese in bestimmten Richtlinien betreffend „Übergangsmaßnahmen" enthaltenen Bestimmungen über die gegenseitige Anerkennung des Nachweises der finanziellen Leistungsfähigkeit und des Nachweises eines Versicherungsschutzes für die finanziellen Folgen der Berufshaftplicht werden somit auf die beiden Richtlinien über die allgemeine Regelung ausgedehnt.

iii) *Berücksichtigung der Berufserfahrung hinsichtlich wesentlicher Unterschiede auch auf Ebene der Prüfungszeugnisse* (Artikel 2 Absätze 2 und 3)

Die auf Diplomebene geltende Bestimmung nach Artikel 2 Absatz 1 wurde ausgedehnt, so daß jetzt auch eine Anerkennung auf Ebene der P r ü f u n g s z e u g n i s s e vorgesehen ist. Somit können die vom Antragsteller während seiner Berufserfahrung erworbenen Kenntnisse den wesentlichen Unterschied zwischen seinem Prüfungszeugnis und dem vom Aufnahmemitgliedstaat verlangten Diplom abdecken.

iv) *Unmittelbare Wirkung der Änderungen der Anhänge C und D* (Artikel 2 Absatz 6)

Um langwierige Durchführungsverfahren in den Mitgliedstaaten zu vermeiden, sieht Artikel 2 Absatz 6 eine unmittelbare Anwendung sämtlicher durch die Kommission vorgenommenen Änderungen der Anhänge C und D der zweiten Richtlinie über die allgemeine Regelung vor.

v) *Aufnahme der Artikel 3 bis 6 des Kommissionsvorschlag in die sektoralen Richtlinien* (Artikel 3 Absatz 4, Artikel 5 Absatz 9, Artikel 7 Absatz 4, Artikel 9 Absatz 5, Artikel 11 Absatz 1, Artikel 13 Absatz 5 und Artikel 14 Absatz 12)

Aus Gründen der Rechtssicherheit wurde der Wortlaut der Artikel 3 bis 6 des Kommissionsvorschlags in sämtliche sektoralen Richtlinien aufgenommen. Es handelt sich dabei um eine rein technische Änderung.

vi) *Prüfung von in einem Drittland erworbenen Diplomen* (früherer Artikel 5 des Kommissionsvorschlag, der nunmehr in Artikel 3 Absatz 4, Artikel 5 Absatz 9, Artikel 7 Absatz 4, Artikel 9 Absatz 5, Artikel 11 Absatz 1, Artikel 13 Absatz 5 und Artikel 14 Absatz 12 aufgenommen wurde)

Um Inhabern von in einem Drittland erworbenen Diplomen einen besseren Schutz zu bieten, hat der Rat beschlossen, die Worte „Die Mitgliedstaaten berücksichtigen die Diplome" durch die Worte „Die Mitgliedstaaten p r ü f e n die Diplome ..." zu ersetzen. Dies bedeutet, daß der Aufnahmemitgliedstaat im Hinblick auf eine Anerkennung der Diplome eine aktivere Rolle spielt. Darüber hinaus wurde die Frist für eine Entscheidung von vier auf d r e i Monate verkürzt.

vii) *Begründung einer positiven Entscheidung über einen Antrag auf Anerkennung eines Diploms nicht erforderlich* (Erwägungsgrund 8 letzter Satz, der in Verbindung mit Artikel 3 Absatz 4, Artikel 5 Absatz 9, Artikel 7 Absatz 4, Artikel 9 Absatz 5, Artikel 11 Absatz 1, Artikel 13 Absatz 5, Artikel 14 Absatz 12 (früherer Artikel 6 des Kommissionsvorschlag) zu sehen ist)

Um das Anerkennungsverfahren zu beschleunigen, sind die Mitgliedstaaten nicht verpflichtet, positive Entscheidungen über Anträge auf Anerkennung von Diplomen zu begründen.

viii) *Einbeziehung bestimmter spanischer Fachärzte („MESTOS") in den Anwendungsbereich der Richtlinie 93/16/EWG* (Artikel 14 Absatz 8)

Mit dieser Bestimmung soll der besonderen Lage bestimmter spanischer Fachärzte Rechnung getragen werden, die kein offizielles Zeugnis besitzen, allerdings eine nicht offizielle Weiterbildung erhalten haben, die jedoch in Qualität und Umfang der Weiterbildung entspricht, die im offiziellen Weiterbildungssystem erteilt wird.

ix) *Revisionsklausel* (Artikel 15)

Der Rat hat eine Revisionsklausel in bezug auf Artikel 1 Absätze 1 und 2 aufgenommen, die den Begriff der „reglementierten Ausbildung" in die erste Richtlinie über die allgemeine Regelung einbezieht.

## IV. ABÄNDERUNGEN DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS

Der Rat war der Meinung, daß die **Änderungen 1, 4, 6, 7, 8, 9 und 11**, durch die die Mitgliedstaaten verpflichtet werden sollen, die Kommission davon zu unterrichten, wenn sie für jeden der betreffenden Berufszweige Ausgleichsmaßnahmen vorschreiben wollen, nicht mit der SLIM-Initiative im Einklang stünden; dadurch werde in der Tat das Anerkennungsverfahren verzögert, und dies werde sich auch nachteilig für Migranten auswirken. Ferner würden diese Änderungen nicht mit der allgemeinen Regelung im Einklang stehen, da diese eine Bearbeitung der Anerkennungsanträge von Fall zu Fall vorsehe.

**Die Änderungen 5 und 10**, die sicherstellen sollen, daß die Beratungen der Koordinierungsgruppe einer breiten Öffentlichkeit bekanntgemacht werden, stehen nicht mit SLIM im Einklang. Durch die in diesen Änderungsanträgen vorgeschlagene Öffentlichkeit würde die Arbeit der Kommission verzögert und die Qualität der vorwiegend technischen Beratungen gefährdet. Auf jeden Fall wird das E n d ergebnis der Arbeiten der Gruppe im Verhaltenskodex veröffentlicht.

**Die Änderung 12**, durch die das von der Kommission vorgeschlagene Verfahren zur Aktualisierung des Verzeichnisses der Diplome verlängert und seine Anwendung verzögert würde, steht nicht mit den SLIM-Grundsätzen im Einklang und könnte unter Umständen zu einer Rechtsunsicherheit führen.

**Die Änderungen 3 und 13** betreffen die automatische Anerkennung der in einem Drittland erworbenen Befähigung, wenn diese bereits durch einen ersten Aufnahmestaat anerkannt wurde. Der Rat hielt es für zweckmäßiger, diese Frage erst nach Veröffentlichung des Berichtes zu prüfen, den die Kommission 2000 über das allgemeine System der Anerkennung der Befähigungsnachweise vorlegen wird. Das gleiche gilt für die **Änderungen 15 bis 21** im Bereich der Allgemeinmedizin.

**Die Änderungen 2 und 14** betreffen die Richtlinie „Architekten". Der Berichterstatter hat darauf hingewiesen, daß aufgrund der Änderung 14 sämtliche irischen Architekten von der Richtlinie erfaßt würden, was gegenwärtig nicht der Fall sei. Da diese Frage derzeit von der Kommission untersucht wird, zog der Rat es vor, den Abschluß der Arbeiten der Kommission abzuwarten.

## V. SCHLUSSFOLGERUNG

Der Rat ist der Auffassung, daß alle Änderungen des Kommissionsvorschlags den Zielen der vorgeschlagenen Richtlinie entsprechen, insbesondere dem Vereinfachungsziel der SLIM-Initiative und dem Ziel der Erleichterung der Freizügigkeit.